



Jahresbericht 2023

März 2024 / Nummer 49



Inhalt

Gemeinde

- Bericht des Bürgermeisters
- Zahlen aus d. Sozialversicherungen
- Sprechtag Versicherungen
- Rechnungsabschluss 2023
- Voranschlag 2024

Vereine/Institutionen

- Rotes Kreuz Arbesbach
- Theaterbühne Arbesbach
- Arbesbach Anno Dazumal
- Österreichischer Kameradschaftsbund
- Ägydius-Chor
- Imkerverein
- Bärentrail
- BÄRENWALD
- Verschönerungs- u. Dorferneuerungsv.
- VOICES
- Musikverein
- Öffentliche Bibliothek/Infothek
- Freiwillige Feuerwehr Arbesbach
- NÖ Senioren
- Landjugend Arbesbach
- UMSC Arbesbach
- Union Volleyball Raif. Waldviertel
- UFC Arbesbach
- Neues von der Nö Mittelschule
- Kindergarten Purrath
- Kindergarten Arbesbach
- Volksschule Arbesbach

Service

- Babygalerie
- Gesunde Gemeinde
- Nächtigungszahlen 2023
- Statistik Geburten/Todesfälle
- Wir trauern um

Aktivitäten

- Ehrungen/Auszeichnungen
- Geburtstage
- Hochzeiten

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Arbesbach, 3925 Arbesbach 35 (gleichzeitig Verlagsort)
E-mail: gemeinde@arbesbach.at
Web: www.arbesbach.at

Redaktion:

Bgm. Martin Frühwirth
Sekt. Vzbgm. Veronika Stiedl
Amtsleiter Sekt. Gerhard Huber
Sekt. Helga Weber

Arbesbach-Logo:

Wolf Braun, Liebenstein

Fotos: Gemeinde Arbesbach, Arbesbacher Vereine, Johann Scheiber, Franz Wiesinger, Konrad Paumann, Martin Lugmayr, Gerhard Huber, Veronika Stiedl, Franz Atteneder, Gismar Glöckler, Valentin Stemmer, z.V.g. und art.waldsoft

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters bzw. der Marktgemeinde Arbesbach über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht.

Grafik und Satz:

art.waldsoft
Lugmayr & Wagner OG, Arbesbach,
www.art.waldsoft.at

Vorbehaltlich Irrtümer, Druck- und Satzfehler. Zugunsten der Lesbarkeit haben wir auf eine männliche/weibliche Formulierung verzichtet. Sämtliche Ausdrücke, die männlich formuliert sind, gelten sinngemäß auch für Frauen.

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wieder darf ich als Bürgermeister einige Zeilen des Dankes sowie eine sehr umfangreiche Aufzählung über die vielen Ereignisse und Veranstaltungen in diesem Jahresbericht 2023 an Sie richten.

Ebenso sollen die nachstehenden umgesetzten Vorhaben 2023 zeigen, dass wir als Gemeinde stets bemüht sind, die Entwicklung unserer schönen und lebenswerten Heimatgemeinde bestmöglich voranzutreiben.

Im März 2023 haben wir im Bürgermeisterbrief bekundet: „JEDE Liegenschaft bekommt die Möglichkeit eines kostengünstigen Glasfaseranschlusses - Das Glasfasernetz bleibt zu 100 % im Gemeindebesitz!“ und jetzt mit dem Jahresbericht 2023 kann ich Ihnen mitteilen, dass wir es geschafft haben.

Ende 2023 erfolgte für unsere Gemeinde die Vergabe an die Baufirma Strabag AG und bis Herbst 2025 soll jedes Haus mit Bestellung einen Glasfaseranschluss haben. Danke allen, die hier mitgearbeitet haben und diesen Meilenstein mit uns bis jetzt mitbestritten haben. Für die Bauphase ersuche ich alle Beteiligten um Umsicht, Verständnis und um ein Miteinander – dann werden wir diese Arbeitsphase auch gemeinsam bestmöglichst meistern. Anfang März fand die Baubesprechung mit dem Generalunternehmer statt. Wir werden selbstverständlich in den Bürgermeisterbriefen alle wichtigen und aktuellen Informationen an Sie weitergeben.

Was sich abseits der Glasfaserangelegenheit 2023 konkret in Arbesbach getan hat, welche Projekte realisiert wurden bzw. Unvorhergesehenes auch umgesetzt werden musste, können Sie im Folgenden nachlesen:

Güterwege:

- In der KG Rammelhof (Hochreith) wurde von der Kreuzung Habereck bis Obenberg der Güterweg neu asphaltiert.

In den KGs Haselbach und Etlas erfolgten Oberflächensanierungen.

Weiters wurden in den Katastralgemeinden Etlas, Schönfeld und Kamp Unwetterschäden behoben.

Das Güterwegprojekt „Beitragsgemeinschaft Schwaiger-Gruberg“ wurde von der Gemeinde durch die Übernahme des Gemeindeanteils (25 %) unterstützt.

Hierbei möchte ich meinen großen Dank und meine Anerkennung an alle Beteiligten aussprechen, denn nur durch so einen Zusammenhalt und ein solches Miteinander – auch in finanzieller Hinsicht – können solche Projekte realisiert werden und das Maximum an Förderung lukriert werden. Danke besonders an den Obmann der Beitragsgemeinschaft, Herrn Kurt Traxler.

- Die Ortsdurchfahrt Arbesbach-Galgenberg (vom Friedhof bis nach dem Ortsende Richtung Schönfeld) wurde durch die Straßenmeisterei Groß Gerungs generalsaniert, wodurch auch für die Gemeinde Kosten angefallen sind.

- Die Sichtberme Richtung Kamp konnte durch die Straßenmeisterei Groß Gerungs beinahe durchgängig erweitert werden. Auch hier ein Danke an die Bereitschaft der Grundeigentümer!

- Weiters wurden wie alljährlich diverse kleinere Ausbesserungsarbeiten im Güterwegenetz des Gemeindegebietes vorgenommen sowie Kanaldeckel saniert.

Wasserver- und Abwasserentsorgung

Im Bereich der Wasserversorgung wurden wieder viele Investitionen getätigt:

- Hochbehälter Schlossberg: Erneuerung der maschinellen Ausstattung (€ 35.228,-), Anschaffung eines neuen Schaltschranks (€ 14.424,-), Erneuerung der Eingangstür und des Fensters (€ 3.822,94), UVC Desinfektionsanlage (€ 7.000,-)



Foto: © Josef Huber

- Austausch der SPS Steuerung bei den Kläranlagen Pretrobruck und Wiesensfeld (je € 11.974,--)

- Nachrüsten der Pumpstationen mit Spülanschlüssen

- Arbeiten beim Tiefbehälter Steinberg

Baugründe / Wohnungen etc.

- Die Wohnung 2 im Kindergartengebäude Purrath wurde an Frau Pfund Mariella vermietet.

- Verlegung der Mutterberatungsstelle und der Therapieräume von Herrn Matthias Renneberg in das Gemeinschaftshaus

- Neuvermietung der alten Räumlichkeiten der Mutterberatung an Dr. Benedikt Hofbaur zur Erweiterung der Ordinationsräume

Personelles

- In der Gemeinderatssitzung am 27.07.2023 wurde Herrn **Martin Leonhartsberger**, Wiesensfeld 25, einstimmig die Stelle des ausgeschriebenen Bauhofmitarbeiters zugesprochen. Er wurde mit Oktober 2023 in das Team unserer Bauhofmitarbeiter aufgenommen. Nochmals alles erdenklich Gute für diese neue Herausforderung.

- Unserem Gemeindearbeiter **Patrick Frühwirth** und seiner Gattin

Barbara konnten wir zur Geburt ihrer Tochter Sophie gratulieren.

Ehrungen / Auszeichnungen:

- Bei der Freiwilligen-Ehrung im Rahmen der Bioem wurde Frau **Erna Lang** als beste Freiwillige 2023 seitens der Gemeinde Arbesbach nominiert. Sie betreut seit Jahren die Bunten Nachmittage für Menschen mit Vergesslichkeit und engagiert sich auch in den Pfarren Arbesbach und Griesbach. Sie lebt Nachbarschaftshilfe vor! Danke nochmals seitens der Gemeinde für diesen Einsatz!

Nachfolgend eine Aufzählung der weiteren größeren Investitionen im Jahr 2023

- Anschaffung von weiteren 15 Urnenstelen
- Erneuerung der Flutlichtanlage am Fußballplatz
- Kletterwand für den Spielplatz am Steinberg
- Erneuerung des Zaunes am Tennisplatz
- Photovoltaikanlage FF Haus Arbesbach
- Austausch der Ruinenbeleuchtung
- Erneuerung der Außenfassade der Kapelle Purrath – Übernahme der Materialkosten
- Anschaffung von Smartboards für die Mittelschule Arbesbach

Nicht nur Investitionen in Neuananschaffungen belasten das Gemeindebudget – die Erhaltung, der Betrieb der Häuser, Anlagen und des Inventars schlagen sich alle Jahre in den Gemeindefinanzen nieder.

Auch veranstellungsmäßig war 2023 wieder einiges los in Arbesbach:

- Landjugendball, Feuerwehrball und Maskenball
- Brotbacken beim Steinbackofen
- Frühlingkonzert des Musikvereins Arbesbach gemeinsam mit den Voices
- Maibaumaufstellen in Arbesbach und in einigen Katastralgemeinden
- Brunch am Kamp
- Feuerwehrfeste in Arbesbach und Pretrobruck

- Theaterbühne Arbesbach - Lumpazivagabundus
- Kindertheater im Klingerhof - Der Zauberlehrling
- Feriencamp der Union Fußballclub Arbesbach
- Sommercamps der Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel
- Sautrogrennen des Österreichischen Kameradschaftsbundes Arbesbach
- Erlebnissportwoche der Gesunden Gemeinde Arbesbach
- Ferienspiel der Marktgemeinde Arbesbach
- 5. Waldviertel Charity Oldtimer Trophy
- 150 Jahr-Feier FF Arbesbach
- Eröffnung Landeplatzl der Bäuerinnen
- Eröffnung Skaterplatz
- URW Sponsorenturnier
- Buchausstellung
- Kabarettabend mit Walter Kammerhofer
- Oktoberfest in Wiesensfeld
- Schuladvent
- Kleiner Adventmarkt

Im Mai 2023 besuchte der neue Bezirkshauptmann, Dr. Markus Peham, unsere Gemeinde. Um die Gemeinden des Bezirks Zwettl näher kennenzulernen, hat er sich zur Aufgabe gemacht, allen Gemeinden einen Besuch abzustatten. In Arbesbach besuchten wir das neue Feuerwehrhaus und wanderten anschließend über die Sportanlagen und den Busserlpark zur Ruine und von dort zum Hammerschmiedemuseum.

Wir konnten unsere Gemeinde sehr gut präsentieren – hier ein Danke an den Ruinenexperten Leopold Astleitner und den Schmiedeführer Wolfgang Frühwirth für die besonderen Führungen.

Das war wieder einmal ein gemeinsamer Rückblick auf das letzte Jahr. Ich möchte mich abschließend wieder bei euch allen bedanken – der ausgezeichnete Zusammenhalt innerhalb unserer Gemeinde macht alles leichter!

Mein spezieller Dank gilt den Vereinen und Freiwilligen, die so viel für unser Leben, für unsere BürgerInnen tun. Der Geist der Freundschaft, des

Zusammenhalts, des Miteinanders, der Kreativität wird durch diese gelebt und weitergegeben.

Ich hoffe und wünsche mir, dass diese Zusammenarbeit auch über Vereinsgrenzen hinweg bestehen bleibt und auch im Jahr 2024 wieder viele Aktionen gesetzt werden.

Für die gute Zusammenarbeit im gesamten Team der Gemeindemitarbeiter, des Gemeinderates, sowie die wirklich angenehme und wichtige Mitarbeit der vielen Vereine und Freiwilligen, möchte ich mich im Namen der Marktgemeinde Arbesbach recht herzlich bedanken!

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Jahresberichtes und hoffe auf ein erfolgreiches Jahr 2024! Dankeschön und alles Gute, besonders aber Gesundheit für Sie und Ihre Familie!

Herzlichst Ihr Bürgermeister



Skaterplatz



Frühjahrsputz



Storchsetzen Patrick

ZAHLEN AUS DER SOZIALVERSICHERUNG RICHTWERTE 2024

Richtsätze – Heizkostenzuschuss (Brutto) – 01.01.2024:

Alleinstehend	€ 1.217,96 (monatl.)
Ehepaar	€ 1.921,46
Für jedes Kind zusätzlich	€ 187,93
Für jeden Erw. zusätzlich	€ 703,50

Einkommenshöchstgrenzen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz/ Kinderbetreuungsgeld (Brutto):

Alleinstehend	€ 1.420,95
Ehepaar	€ 2.241,70
Für jedes Kind zusätzlich	€ 219,25
Für jeden Erw. zusätzlich	€ 820,75

Geringfügigkeitsgrenze: € 518,44 (monatlich)

Rezeptgebühr: € 7,10

Ausgleichszulagen-Richtsätze:

- Für Alleinstehende € 1.217,96
- Für Ehepaare € 1.921,46

Pflegegeld:

Stufe 1	= € 192,--
Stufe 2	= € 354,--
Stufe 3	= € 551,60
Stufe 4	= € 827,10
Stufe 5	= € 1.123,50
Stufe 6	= € 1.568,90
Stufe 7	= € 2.061,80

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt
Sprechstage – Auskunft und Beratung

Österreichische Gesundheitskasse
Weitraer Straße 15, 3910 Zwettl
Anmeldung unter 050766126100
– zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen!

PV – Landesstelle Niederösterreich
3100 St. Pölten, Kremser Landstr. 5
Tel.: 050303
Mail: pva-lsn@pensionsversicherung.at
www.pensionsversicherung.at

SVS-Beratungstage
Gemeinsam gesünder, gemeinsam fair.
Wirtschaftskammer Zwettl,
Gartenstraße 32

Viele SVS-Angelegenheiten können Sie mit unseren zahlreichen Online-Services unter svs.at/onlineservices oder telefonisch unter 050808808 erledigen. Nutzen Sie unser Onlineangebot. Helfen Sie so mit, die Corona bedingt begrenzten Beratungstermine für jene freizuhalten, die dies unbedingt benötigen. Eine Terminvereinbarung können Sie auf unserer Website unter svs.at/termine bzw. telefonisch unter 050808808 vornehmen. Nehmen Sie zur Beratung die Bestätigung über den gebuchten Termin, Ihre e-Card und einen Lichtbildausweis mit.

AKNÖ - Beratungstermine:
Konsumentenberatung – Termin bitte unbedingt vereinbaren
05-7171-27550 oder noe.arbeiterkammer.at/konsumententermine
Jeweils Mittwoch, von 13.30 bis 16.00 Uhr | Bezirksstelle Zwettl,
Gerungserstraße 31, 3910 Zwettl

KOBV – Der Behindertenverband für Wien/NÖ/Bgld.
Sprechtagstermine jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat
Jeweils von 9.00 bis 10.30 Uhr
Arbeiterkammer NÖ,
Gerungser Straße 31, 3910 Zwettl
Vorherige telefonische Terminvereinbarung – 01-4061586-4

Lichtbildausweis notwendig: für persönliche Auskünfte bei einer Vorsprache an einem Sprechtag (als Lichtbildausweis gelten Reisepass, Personalausweis und sonstige Ausweise mit Foto – die e-card ist hierfür nicht ausreichend).

Vollmacht notwendig: für personenbezogene Auskünfte über bzw. für Familienangehörige oder sonstige dritte Personen (eine schriftliche und eigenhändig unterschriebene Vollmacht der betroffenen Person – die Vollmacht darf nicht älter als eine Woche sein).

RECHNUNGSABSCHLUSS 2023 - VORANSCHLAG 2024

VA 2024:

Finanzierungshaushalt: € 3.691.400,-- (incl. FTTH: 10.492.800,--)
Es wurde in diesen ein Überschuss von € 470.000,-- aus dem Jahr 2023 eingerechnet!

- Die Zinsen sind weiterhin auf hohem Niveau!
- Die Stromkosten haben sich wieder eingependelt!
- Die Sozialabgaben sind stark gestiegen und werden dies laut Prognose auch in den kommenden Jahren tun!
- Die Entwicklung der Ertragsanteile stagniert!
- 2023 war noch mit einem größeren Überschuss zu rechnen – das ist in den nächsten Jahren nicht mehr zu erwarten!

Größere Vorhaben 2024 sind:

- Wasserversorgung (Schlossberg)
- Güterwegeerhaltung
- Straßenbau
- Büroumbau (Gemeindeamt) – Sanitärbereich (Gemeindearbeiter)
- E-Gemeindefahrzeug
- Tennisplatzzaun
- Blackoutmaßnahmen (Notstromaggregat, incl. Anbindung)
- Ruinensanierung (Stiegenaufgang, Eintrittssystem)
- FF-Fahrzeug-Instandsetzung (FF Arbesbach)
- Grundankauf (Steinberg)

RA 2023:

Der Beschluss darüber erfolgt im Gemeinderat Mitte März 2024!

Schuldenstand per 31.12.2023 (incl. WWF-Darlehen): € 2.480.050,26

Davon ohne Einnahmen zu deren Tilgung: € 319.668,28 202,96/Ew.

Schuldentilgung v. mind. 50 % durch Einn.: € 2.160.381,98 1.371,67/Ew.

Es besteht weiterhin ein äußerst positives Haushaltspotential!

Der Anlagenbuchwert per Ende 2023 beträgt: € 15.945.967,02

An Abschreibungen wurden 2023 € 980.193,17 vorgenommen!

Der Rechnungsabschluss 2023 und der Voranschlag 2024 sind unter www.arbesbach.at – Bürgerservice – Voranschlag/Rechnungsabschluss ersichtlich.



Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

Den Energieausweis brauchen Sie

- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten:
Mo-Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ - ORTSSTELLE ARBESBACH



412 absolvierte Dienste, 1.199 Einsätze, **3.956** Einsatzstunden, **67.878** gefahrene Kilometer und das von einer kleinen Zahl noch verbliebener Mitglieder. Als Neuzugang konnte lediglich Frau Andrea Peregrini begrüßt werden. Dem steht leider eine weit größere Zahl an Austritten gegenüber. Etliche wie Johann Pfeifer-Vogl, Franz Hahn oder eine der längstdienstesten Kolleginnen, Grete Zeller, mussten wir 2023 zu Grabe tragen. „**Wir tun, was wir können**“ lautet der allgemeine Tenor.



Bei der Eröffnung der neuen Einsatzzentrale des Samariterbundes Groß Gerungs

Aber auf Dauer kann der Dienstplan (abwechselnd mit Langschlag) immer schwieriger besetzt werden, da der Mitgliedermangel von Jahr zu Jahr augenscheinlicher wird. Die Besetzung der Tagdienste wird überwiegend von der Bezirksstelle Zwettl vorgenommen, sollten wir unter Tags oder in der Nacht unbesetzt sein, greifen andere Rettungsmittel aus der Umgebung ein, was aber wiederum einen längeren Anfahrtsweg bedeutet.



Fassdaubenrennen Arbesbach

Das Fassdaubenrennen und die 2-tägige Veranstaltung in Rammelhof des UMSC wurden ebenso wie der Wandertag in Altmelon mit einer Mannschaft besetzt. Es wurde eine **Verkehrsunfallübung** mit der FF Arbesbach in Rammelhof abgehalten,

die viele neue Erkenntnisse brachte. Die Abholung des Friedenslichtes zu Weihnachten, eine Funkschulung auf der Dienststelle, Besuch von Veranstaltungen anderer Dienststellen und die Teilnahme an Ausschusssitzungen und Ortsstellenleiterkonferenzen sind weitere Mosaiksteine des Vereinslebens. Ebenso ein Grillabend nach dem großen Dienststellenputz am 1. Juli.



o: Brandeinsatz Lohn | u: Übung Rammelhof

Die Blutspendeaktion am 30. April wurde von ca. 170 Spendern wahrgenommen – leider ein Rückgang gegenüber den Vorjahren. Trotzdem einen herzlichen Dank allen Spendern und Mitwirkenden. Im Jahr 2024 ist am **28. April wieder Blutspenden** in der Mittelschule Arbesbach angesagt.



2024 feiert die Ortsstelle Arbesbach ihr **35-jähriges Bestehen**; zu diesem Anlass wird am **15. September ein Heuriger im Klingerhaus/-hof** veranstaltet. Wir würden uns natürlich über jeden Besucher freuen.

Beim Sautrogrennen konnten die Erfolge des Jahres 2022 leider nicht wiederholt werden – aber der olympische Gedanke ist wichtiger

als jeder Pokal. Der Vereinsausflug führte 2023 zum Frühstück nach Königswiesen, weiter nach Bad Zell zum Bogenschießen und Wandern, bevor der Nachmittag bei einem gemütlichen Heurigen sein Ende fand.



30. Geburtstag Theresa Hennerbichler-Einfalt

Zum Abschluss wie üblich ein Dank an alle Kollegen*innen, unterstützende Helfer und Institutionen – bleibt uns gewogen!



Spendenübergabe Jugend Altmelon an das Rote Kreuz

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei allen bedanken, die dem Verein mit Geldspenden unter die Arme greifen, denn nichts wird gerade billiger!

Apropos „unter die Arme greifen“: Interessierte, die dem Verein beitreten wollen, können sich jederzeit bei Ortsstellenleiter Sebastian Holzmann – 0660/5441730 – melden! Jeder und jede ist aufgerufen, um den Fortbestand der Dienststelle in Arbesbach zu sichern!



Einsatz Lohnbachfall

Sebastian Holzmann
Gerhard Huber



Im Jahr 2023 tauchten wir ein in die Welt der Fabelwesen.

In der Fastenzeit brachten wir einen klassischen Nestroy wieder zurück auf unsere Bühne. Das Stück „Der böse Geist Lumpazivagabundus“ veranschaulichte das Machtspiel zwischen der mächtigen Glücksfee Fortuna und der Liebesfee Amorosa und forderte von uns nicht nur schauspielerisches Geschick – sondern auch das eine oder andere Gesangstalent kam zum Vorschein.



„Als Kind ist jeder ein Künstler. Die Schwierigkeit liegt darin, als Erwachsener einer zu bleiben.“

Pablo Picasso



Wie würde das Leben des berühmten Liebespaares aussehen, wenn sie nach der Tragödie von Shakespeares nicht verstorben wären?

Seit Herbst 2023 sind wir bereits mit den Vorbereitungen für unser nächstes Stück beschäftigt:

„Die höchst beklagenswerte und gänzlich unbekannteste Ehetragödie von Romeo & Julia – Ohne Tod kein Happy End“



Denn in ein paar Jahren - sagen wir 20 - sind auch Romeo und Julia ranzig. Die Komödie von Michael Niavarani verspricht mehr als nur einen Lachkrampf.

Kreativität und Teamgeist gehören schon in den jungen Jahren gefördert. Deshalb freuen wir uns immer besonders, wenn auch unser Theaternachwuchs wieder ins Scheinwerferlicht gerückt wird. Beim „Zauberlehrling“ durften 13 Kinder in die Rolle der Quälgeister, Scherzkobolde und Zauberer schlüpfen und gaben vier Vorstellungen zum Besten.

Wir freuen uns auf euch!

Tickets gibts unter www.oeticket.at und bei jeder Raiffeisenbank. Wir möchten uns bei allen bedanken, die in irgendeiner Form unseren Verein unterstützt haben und hoffen auf weiterhin so erfolgreiche Jahre!

Cornelia Pfeiffer, Schriftführerin



ARBESBACH ANNO DAZUMAL

Ein Beitrag von Norbert Winkler

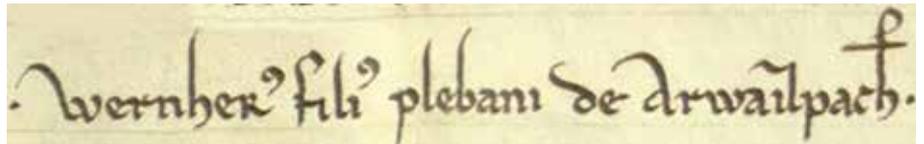
Die erste Erwähnung von Arbesbach und die Bedeutung des Ortsnamens

Die erste schriftliche Erwähnung von Arbesbach erfolgte im Jahr 1246 in einer Urkunde, die unseren Ort eigentlich in keinsten Weise betrifft. Es handelt sich nämlich um ein in Lasse (Marchfeld) ausgestelltes Dokument, worin bescheinigt wird, dass Ritter Heinrich von Tallesbrunn (ebenfalls Marchfeld) und dessen Ehefrau Leokadia einen Teil ihrer Besitzungen an das Stift Zwettl veräußern. Unter den Zeugen dieses Rechtsgeschäftes erscheint unter anderem auch ein „*wernherus filius plebani de arwaizpach*“ (Werner, Sohn des Plebans von Arbesbach).¹⁾

Als „Pleban“ wurde damals ein Diener Gottes bezeichnet, der – im Gegensatz zu einem Ordenspriester – keinem Kloster unterstand, sondern zur Betreuung einer Landpfarre berufen und somit für die Seelsorge der einfachen Bevölkerung zuständig war (lat. „plebs“ = das Volk). Zu jener Zeit war das Zölibat (Ehelosigkeit) lediglich für Ordensleute absolut bindend. Bei Weltgeistlichen, besonders bei jenen des niederen Klerus, ließ sich dieses zwar schon auf mehreren Synoden geforderte Gebot jedoch nur schleppend durchsetzen. So war es einst also durchaus üblich, dass Landpfarrer verheiratet waren, sie mussten allerdings ab ihrem Amtsantritt sexuelle Enthaltensamkeit geloben.

Das genannte Dokument offenbart uns jedenfalls, dass der damalige Pfarrherr von Arbesbach – dessen Name leider nicht überliefert ist – einen Sohn namens Werner hatte, der immerhin so bedeutend war, als Zeuge in einer Urkunde genannt zu werden. Des Weiteren lässt die Formulierung den Schluss zu, dass Arbesbach 1246 bereits eine eigene Pfarre war und – da die Gründung dieses Ortes offenbar noch nicht sehr lange zuvor erfolgte – schon von Anfang an als Pfarrort konzipiert war.

Über die Bedeutung des Namens „Arbesbach“ wurde schon viel gerätselt. Die wohl verbreitetste



Ausschnitt aus einer im Jahr 1246 ausgestellten Urkunde mit der ersten Nennung des Ortes Arbesbach

Interpretation des Bestimmungswortes „Arbes-“ (in der ersten Nennung „*arwaiz-*“, später oft „*arbais-*“ geschrieben) verweist auf das mittelhochdeutsche Wort „*areweiz*“ (*arwiz*, *arbeiz*), was so viel wie „Erbse“ bedeutet.²⁾ Dieser Begriff, der sich in ähnlicher Form bis heute in unserer Mundart erhalten hat, würde darauf hinweisen, dass unser Ort an einer Stelle entstanden ist, an dem es viele Erbsen gab.³⁾ Dies scheint jedoch aus zweierlei Gründen etwas fragwürdig zu sein: Erstens sind in unserer Region keine wildwachsenden Erbsen zu finden und wohl auch zur Gründungszeit von Arbesbach hier nicht verbreitet gewesen, und zweitens gibt es im weiten Umkreis keinen anderen Ort, der nach dort auftretenden Nutzpflanzen bezeichnet worden wäre. Die Versuche, den Ortsnamen von weit älteren keltischen oder germanischen Ausdrücken (etwa: ar = hoch, arb = Stein) herzuleiten, scheinen, da es in unserer Region keine Siedlungsspuren aus solch alter Zeit gibt, ebenso wenig zielführend zu sein.

Eine gleichfalls unbewiesene Annahme beruht darauf, dass der Name Arbesbach mit dem um 900 im Traungau ansässigen Markgrafen Arbo (auch Aribo genannt) in Verbindung gebracht werden könnte. Jener war Urheber der „Raffelstettner Zollordnung“, die unter anderem den Handel bis zur „*silva Boemica*“ (dem Böhmerwald) regelte. Dass Arbo jedoch an einem durch unser Gebiet verlaufenden Fernweg, vielleicht an der Stelle wo heute unsere Ruine steht, eine nach ihm benannte Wachtstation eingerichtet hatte, deren Benennung auf unseren Ort überging, ist mangels jeglicher Belege nur eine Spekulation.

Da in vielen Ortsnamen des Waldviertels noch der Name des jeweiligen Rodungsführers bzw. des ersten

Dorfoberhauptes fortlebt (z. B. Schweiggers = das Dorf des *Swidgêr*, Rieggers = *Ruodigêr*, Wolfgers = *Wolfgêr*, Gerungs = *Gêrung*, usw.), könnte man annehmen, dass dies auch für uns zutrifft und Arbesbach somit einst das Dorf des Arbo (Aribo, Arbo) war. Diese Ortsbezeichnungen entstanden jedoch normalerweise durch die Genitiv-Endung „-s“ (z. B. der Ort des Gerung = Gerungs) und kaum in Zusammensetzungen mit „-bach“ oder Ähnlichem, womit auch diese Möglichkeit für unseren Ort eher unwahrscheinlich ist. Allerdings scheint es hier auch Ausnahmen zu geben, da sich beispielsweise „Friedersbach“ vom ahd. Personennamen „*Fridurich*“ ableiten dürfte und für den Ort „Jagenbach“ anscheinend die Koseform „*Jacha*“ der slawischen Namen „*Jaromir*“ oder „*Jaroslav*“ namensgebend war.⁴⁾

Aber nicht nur das Bestimmungswort „Arbes-“, sondern auch das Grundwort „-bach“ ist nicht ohne Probleme zu deuten. Zwar steht fest, dass viele Orte in unserer Umgebung, die unmittelbar an Fließgewässern entstanden sind, folgerichtig auch die Endung „-bach“ in ihrem Namen tragen (z. B. Griesbach, Mühlbach, Kirchbach). Es dürfte jedoch im Laufe der Zeit üblich geworden sein, diese Endung auch bei Siedlungen, bei denen dies nicht zutrifft, zur Anwendung zu bringen, wodurch sie nach und nach etwa mit der Endung „-dorf“ gleichbedeutend wurde. Wie sonst wären beispielsweise die Ortsnamen Haselbach, Aggsbach oder Hausbach zu erklären, von denen man wohl nicht behaupten kann, dass sie sich an nennenswerten Wasserläufen befinden. Auch in späterer Zeit scheint sich diese Vorgehensweise fortgesetzt zu haben, da ja auch bei dem erst im Jahr 1707 gegründeten Ort Dietrichsbach jeglicher Bezug zu einem durchfließenden Gewässer fehlt. Folglich ist

es wohl nicht zu gewagt, das kleine Rinnsal, das südlich unseres Ortes dahinplätschert und erst in jüngerer Zeit als „Arbesbach“ bezeichnet wurde, nicht als Namensgeber für unseren Ort anzuerkennen. Abschließend kann also nur festgestellt werden, dass der Ursprung bzw. die Bedeutung des Namens Arbesbach nach wie vor nicht zweifelsfrei zu klären ist.

¹⁾ Stiftsarchiv Zwettl, Urkunden 1246 - 1264, Nr. 1246 <<https://www.monasterium.net/mom/AT-StiAZ/Urkunden/1246/charter>>

²⁾ Mittelhochdeutsches Handwörterbuch von Matthias Lexer <<https://www.woerterbuchnetz.de/Lexer>>

³⁾ Gerhard STRASSBERGER, Siedlungsgeschichte des nordwestlichen Waldviertels im Lichte seiner Ortsnamen, Wien 1960, Seite 39

⁴⁾ Strassberger, Siedlungsgeschichte, 60 bzw. 83

ÖSTERR. KAMERADSCHAFTSBUND, Ortsverband Arbesbach

Für den ÖKB – OV Arbesbach war das Jahr 2023 endlich wieder ein ereignisreiches Jahr. Zu Beginn des Jahres mussten wir uns jedoch leider von zwei aktiven Kameraden verabschieden und durften ihnen die letzte Ehre erweisen. Wir danken Johann Pfeiffer-Vogl und Josef Huber für ihre jahrzehntelange Unterstützung und Mitgliedschaft. Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Das Vereinsleben geht weiter und so konnten wir am 11. Februar 2023 unseren **25. Maskenball** im GH Höfinger sowie am 23. Juli 2023 unser **11. Sautrogrennen** bei strahlendem Wetter abhalten. Die vielen ausgefallenen Masken und die Euphorie der Gäste sowie der Kampfgeist der SportlerInnen beim Sautrogrennen beweisen uns, dass unsere Veranstaltungen bei der Bevölkerung gut ankommen - Danke für die rege Teilnahme.

Der Kameradschaftsbund steht für Solidarität und Nachbarschaftshilfe und zeichnet sich durch eine lebendige Gemeinschaft aus. Die Mitgestaltung der kirchlichen Festtage wie Osternachtsfeier, Fronleichnam sowie Allerheiligen sind fixe Bestandteile unseres Vereinslebens. Neben den Ausrückungen nach Sandl und Sallingberg, nahmen wir am 27. August 2023 auch an der Landeswallfahrt nach Maria Taferl teil. Im September starteten wir mit 2 Mannschaften beim Kegeltturnier des OV Groß Gerungs. Die Gruppe I erkämpfte sich den 1. Platz sowie den Tagessieg und die Gruppe II erreichte den guten 17. Platz.

Am 16. September 2023 fuhren wir ins Mostviertel. Bei strahlendem Herbstwetter und guter Stimmung besichtigten wir den Straußenhof in Winklarn. Nach einem hervorragenden Mittagessen besuchten wir das Militärgeschichtliche Museum in Rosenau/Sonntagberg. Auf der Speckalm ließen wir den gemütlichen Tag ausklingen.

Nicht nur die eigene Gemeinschaft wird gepflegt, sondern auch die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen der Gemeinde. So konnten wir anlässlich der Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses unsere freiwillige Feuerwehr mit einer Spende iHv € 1.500,00 unterstützen. Den ArbesbacherInnen dürfen wir ein herzliches Vergelt's Gott sagen für die großartige Spende anlässlich der Friedhofsammlung zu Allerheiligen. Es konnten € 841,00 an das Schwarze Kreuz überwiesen werden. Danke!

Einige Kameraden feierten schöne „runde“ Geburtstage, welchen wir gratulieren durften:

zum 80. Geburtstag:

GR Johann Lueger

zum 75. Geburtstag:

Johann Atteneder, Konrad Paumann, Michael Hinterndorfer

zum 70. Geburtstag:

Gerhard Kolm, Gerhard Lichtenwallner

zum 65. Geburtstag:

Josef Huber, Dr. Johann Reichard, Karl Haubner, Hermann Beneder

zum 60. Geburtstag:

Josef Bauer, Herbert Schmalzer, Ing. Josef Penz

AUSBLICK AUF 2024

Der **26. Maskenball** fand am 27. Januar 2024 im Gasthaus Bauer statt.

Das **12. Sautrogrennen** wird je nach Wetterlage am 21. Juli 2024 am Landschaftsteich durchgeführt.

Der ÖKB-OV Arbesbach erlaubt sich auf diesem Wege unserem Herrn Bürgermeister und der Marktgemeinde ARBESBACH, sowie allen Sponsoren, Gönnern und Freunden für die bisherige Unterstützung herzlich zu danken.

Der Verein bittet alle MitbürgerInnen auch weiterhin um wohlwollende ideelle und materielle Unterstützung.

Josef Wahlmüller, Obmann



ÄGYDIUS-CHOR Arbesbach

06.01.2023 - HEILIGE DREI KÖNIGE

Die Festmesse am Dreikönigstag 2023 konnte endlich wieder von allen Mitgliedern des Ägydius-Chores gesungen werden, was in den vorangegangenen zwei Jahren coronabedingt nicht möglich war. Wir brachten die „Kleine deutsche Weihnachtsmesse“ von J. S. Kreuzpointner mit instrumentaler Unterstützung zur Aufführung – Orgelspiel: Reinhard Hörth, Streicher: Beate Hörth und Mischa Niemann, Klarinette: Lisa-Maria Kurz.

Gesangliche Verstärkung im Alt erhielten wir durch Eleonore Weidmann. Wir sagen den Musikern und der Aushilfssängerin ein herzliches Danke für ihr großartiges Engagement! Das Transeamus und einige Weihnachtslieder vollendeten die Festmesse, die in der Bevölkerung großen Anklang und Lob gefunden hat.

12.01.2023 - 80er FEIER

Sigrid Renner

Unsere überaus treue Kirchenchor-sängerin lud anlässlich ihres runden Geburtstages ins Pfarrheim zu Speis und Trank ein. Sigrid war 55 Jahre lang eine sehr zuverlässige Sängerin im Alt, ihr fröhliches und unkompliziertes Wesen machte sie besonders beliebt in unserem Chor. Nunmehr hat sie jedoch beschlossen, sich in den wohlverdienten Sangesruhestand zu begeben. Wir danken Sigrid für ihre langjährige Sangestätigkeit und wünschen ihr für das weitere Leben Gesundheit, Glück und Segen!

06.04. - 09.04.2023 OSTERTAGE

In gewohnter Weise gestaltete der Kirchenchor die Abendmahlmesse am Gründonnerstag und die Osternachtsfeier am Karsamstag mit traditionellen österlichen Liedern.

Beim Hochamt am Ostersonntag konnten wir mit der „Windhager Messe“ von Anton Bruckner (mangels instrumentaler Begleitung a cappella gesungen) feierliche Osterstimmung entstehen lassen, was bei den Kirchenbesuchern großen Anklang gefunden hat.

28.05.2023 - PFINGSTSONNTAG

Mit Liedern aus der Messe „Frischer Wind“ v. Stefanie Poxrucker



sowie mit „Die Himmel rühmen“ als Schlusslied brachten wir frischen Wind in das feierliche Hochamt zu Pfingsten, was der Aufführung durch instrumentale Begleitung von Frau Dr. Almuth Prieschl sowie Mischa Niemann eine besondere Note verlieh.

08.06.2023 - FRONLEICHNAM

Eine kleine Gruppe unseres Chores beteiligte sich auch dieses Jahr an der musikalischen Gestaltung mit ein paar passenden Liedern.

02.09.2023 - HOCHZEIT

Lukas Kitzler und Laura Zabakas

Es war uns eine große Freude, nach vielen Jahren wiederum zur musikalischen Gestaltung einer Hochzeit eingeladen zu werden. Für die anschließende Einladung zur Agape im Hof des Gasthauses Höfinger sagen wir Familie Kitzler einen herzlichen Dank!

03.09.2023 - ÄGYDI-SONNTAG

Nach der Sommerpause gestalteten wir am Ägydi-Sonntag die Hl. Messe zu Ehren unseres Pfarrpatrons mit schwungvollen Liedern.

29.09.2023 - Theaterfahrt

Außerhalb unserer kirchlichen Aktivitäten fanden wir wieder einmal Zeit für Geselligkeit, denn wir besuchten das Hoftheater in Pürbach, und die Aufführung „Dinner für Spinner“ erheiterte unsere Gemüter.

01.11.2023 - ALLERHEILIGEN

Am Allerheiligentag war unser Chor wiederum mit auserwählten Liedern präsent, und, wie alljährlich, übernahmen wir auch am Allerseelentag die gesangliche Gestaltung der Abendmesse.

24.12.2023 - WEIHNACHTEN

Da der Heilige Abend in diesem Jahr auf einen Sonntag fiel, gestaltete der Kirchenchor, etwas geschmälert durch einige erkrankte SängerInnen, am Vormittag die Sonntagsmesse mit stimmungsvollen Adventliedern. Die musikalische Gestaltung der Christmette übernahmen diesmal erstmalig die „Voices“.

BEGRÄBNISSE

Im abgelaufenen Jahr 2023 haben wir 16 MitbürgerInnen mit unseren Begräbnisliedern auf ihrem letzten Weg begleiten dürfen.

DIVERSES

Da wir dringend noch Verstärkung suchen, sind Sangesfreudige jederzeit zum Schnuppern bei den Chorproben herzlich willkommen: donnerstags um 19:30 Uhr im Pfarrheim. Kontaktpersonen sind Chorleiterin Maria Füger (0650/5330252) und Regina Höbarth (0650/3663016) sowie sämtliche Kirchenchormitglieder.

Abschließend möchten wir uns wiederum bei unserer engagierten

Chorleiterin, Frau Maria Füger, für ihren unermüdlichen Einsatz herzlich bedanken! Sie schafft es immer wieder, die Gestaltung sämtlicher Anlässe in passender Form zu organisieren, wenngleich dies oft viel Geduld erfordert.

Weiters sagen wir Margret Weidmann, unserer „Finanzchefin“ und Archivarin des beträchtlichen Notenrepertoires, herzlichen Dank! Sie organisiert auch zu unser aller Freude diverse Unternehmungen im Chor.

Unserer Sängerin und Klavierbegleitung bei den Chorproben, Frau Dr. Almuth Prieschl, die trotz beruflicher und familiärer Herausforderung zu-

verlässig immer zur Stelle ist, sei ein herzliches Danke gesagt!

Weiters wollen wir unseren schwer erkrankten Chormitgliedern Anita Reichard und Konrad Paumann alles Gute zur raschen Genesung sowie Durchhaltevermögen und Zuversicht wünschen!

Abschließend bedanke ich mich bei allen Sängerinnen und Sängern für das fleißige Proben und Mitgestalten der kirchlichen Anlässe, und für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit! Es ist eine Freude, dabei zu sein.

Regina Höbarth, Obfrau



„Wir sind nur Gast auf Erden“ - so verabschiedeten wir im Februar 2024 unsere langjährige (70 Jahre!) Sängerin Anna Fichtinger und sagen DANKE für ihre sonnige Freundschaft.

NÖ IMKERVEREIN Arbesbach-Altmelon

Was freut einen Imker mehr als ein gesundes Volk und ein voller Honigkübel?

Wie jedes Jahr erfolgte die Instandhaltung und Pflege des **Bienentemenweges** durch viele freiwillige Stunden von fleißigen Mitgliedern. Ein großes Lob und Dankeschön an Herrn Lindner Franz für die Betreuung des Schaubienenstockes.

Es erfolgten 2 Ehrungen: Hiemetzberger Andreas für 15 Jahre Vorstandstätigkeit und Walder Franz wurde das Goldene Verbandsabzeichen überreicht.

Unser **Jungimker Elija Raab** nahm auch dieses Jahr am Österreichischen **Jungimkerwettbewerb** im burgenländischen Schattendorf teil und erreichte den 5. Platz. Gratulation!

Bei den **Ferienspielen** in Arbesbach, nach Absage aufgrund Schlechtwetters, waren wir am 2. Termin bei herrlichem Wetter mit einer Station dabei.

Unser Vereinsausflug führte nach Linz ins Imkereizentrum, mit anschließendem Ausklang bei einer Führung in der Freistädter Brauerei.

Im November durften wir Herrn Wagner Leopold, einem sehr langjährigen Mitglied, zu seinem 80. Geburtstag gratulieren. Nochmals alles Gute und bleib gesund!



Zum Abschluss dieses Jahres übernahmen wir den **Glühweinausschank** am Regionalmarkt Anfang Dezember.



Ferienspiele



AUF IN EIN NEUES BIENENJAHR.

Christoph Bauer, Obmann

Neues vom BÄRENTRAIL

Seit der Bärentrail Gründung vor 7 Jahren haben alle Mitwirkenden stets an einem Mehr an Zusatzangeboten, Erweiterungen und organisatorischer Neuausrichtung gearbeitet. Das vergangene Jahr war geprägt von dem Motto „Bestehendes pflegen und Nutzbarkeit einfach machen“.

Werbemittel des Bärentrails erhöhen die Sichtbarkeit der Betriebe

Anbietern (Beherberger, Gastronomie u.a.) wird mit den Werbemitteln des Bärentrails die Möglichkeit gegeben gratis bis kostengünstig Interessierte zu erreichen. Einträge auf der Website sind kostenfrei, die Bewerbung in diversen Printmaterialien (Wanderkarte, Flyer) ist mit Druckkostenbeiträgen verbunden.

Betriebspackages – Vorteil für den Betrieb, Vorteil für den Gast

Diverse Betriebspackages von Vermietern erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und bieten Betrieben viele Vorteile. Sie können Angebote schnüren, die auf die Kapazitäten im eigenen Betrieb zugeschnitten sind, erreichen eine erhöhte Sichtbarkeit über die eigenen Werbekanäle hinaus und können mit den Packages die Aufenthaltsdauer verlängern. Die

Abwicklung erfolgt unbürokratisch, Änderungen sind jederzeit möglich.

Für Gäste haben diese Packages den Vorteil mit dem Vermieter einen lokalen Ansprechpartner zu haben, der in der Gesamtorganisation hilft und Tipps gibt. Das heißt konkret: Der Vermieterbetrieb gestaltet die Konditionen des Packages (Wochentage, Gültigkeit, mögliche Zusatzleistungen und Aufschläge) und stellt Text und Fotos zur Verfügung. Die online-Bewerbung auf den beiden Bärentrail Kanälen Website und Facebook-Seite erfolgt dann kostenfrei über den Bärentrail, an den vom Betrieb vorgegebenen Zeiten. Bitte melden Sie Ihre Ideen dazu an: info@baerentrail.at.

Veranstaltungen am Bärentrail – vielfältig und bunt

Mittlerweile ist das Angebot an Veranstaltungen am Bärentrail sehr bunt geworden. Einige lokale, bestens ausgebildete und vernetzte AkteurInnen bieten ihr Fachwissen im Rahmen verschiedenster Angebote Bärentrailenden und natürlich auch Einheimischen an. Aber auch ein paar Auswärtige haben den Bärentrail als Plattform entdeckt und ergänzen das Veranstaltungsprogramm. Pro Wanderjahr wird



das Programm mittels Folder und Plakaten, aber auch online beworben. Schauen Sie in den Veranstaltungskalender:



Auch hier gilt: Wenn auch Sie ein hochwertiges, qualitätsvolles und passendes Angebot schnüren möchten, bitte melden Sie dies unter: info@baerentrail.at an.

www.baerentrail.at
www.facebook.com/baerentrail.at
www.instagram.com/baerentrailer
Sigrid Zederbauer
Obmann-Stellvertreterin



Strahlende „WanderWoman“ unterwegs am Bärentrail in Arbesbach, aufgespürt von © Martin Lugmayr



Üppig blühende Lupinen säumen den Bärentrail bei der Moorwanderung mit Michaela Auer im Juni 2023, Meloner Au © Martin Lugmayr

25-jähriges Jubiläum

Der BÄRENWALD feierte im vergangenen Jahr bereits sein 25-jähriges Bestehen. Was damals als nötige Hilfsmaßnahme zur Rettung von „einer Handvoll Bären“ konzipiert wurde, wuchs sich zu einem veritablen Ausflugsziel aus. Das Jubiläum wurde mit diversen Maßnahmen gefeiert und bot Anlass die Entwicklung des BÄRENWALD und damit auch die von VIER PFOTEN Revue passieren zu lassen. In den vergangenen 25 Jahren konnten insgesamt 12 Bären gerettet werden, die in Summe 140 Jahre Lebenszeit in naturnaher Umgebung verbringen durften. Wichtig dabei war stets, dass mit der Rettung dieser Tiere strengere Verbote dafür sorgen, dass z.B. Zirkusbärenhaltung und Privathaltung in Österreich endgültig der Geschichte angehören.



© VIER PFOTEN, Mairhofer

Foto: Brumca war eine der ersten drei von VIER PFOTEN geretteten Bären und lebt nun schon seit 25 Jahren im BÄRENWALD. Zum Jubiläum gab es ein Packerl voller Leckerbissen.



© VIER PFOTEN, Hechtl

Die Chronologie der letzten 25 Jahre machte Geleistetes sichtbar und zeigte, dass VIER PFOTEN mit dem BÄRENWALD Arbesbach Pionierarbeit leisten und in Folge davon viele weitere Schutzzentren eröffnen konnte.



Foto Spatenstichfeier: Am 28.6.2023 wurde die offizielle Spatenstichfeier mit Gemeinde- und PressevertreterInnen, aber auch BÄRENWALD Unterstützenden gefeiert. Im Bild (von links nach rechts): Gerhard Kolm, Markus Peham (Bezirkshauptmann), Eva Rosenberg, Carsten Hertwig (VIER PFOTEN), Sigrid Zederbauer, Josef Pfabigan (Stiftungsvorstand VIER PFOTEN), Michi Kolm

Rückblick und Vorausblick

Das Jubiläumsjahr wurde genutzt um die Chronologie des BÄRENWALDES und damit verknüpft auch die der Tierschutzstiftung VIER PFOTEN, die den 35. Geburtstag feierte, aufzurollen und sichtbar zu machen. Als erstes VIER PFOTEN Projekt erfüllte der BÄRENWALD eine wichtige Pionierfunktion, zeigte er doch, dass diese Form eines Schutzzentrums Akzeptanz findet. Der Erfolg des BÄRENWALD machte Mut, auch in anderen Regionen (bis in den Vietnam) Tierrettungen durchzuführen und die so entstandenen Schutzzentren für tierschutzbildende Maßnahmen für Gäste zu öffnen. Während des Jubiläumjahres und hinter den Kulissen wurde aber auch bereits intensiv an bevorstehender Weiterentwicklung gearbeitet. Die Spatenstichfeier fand im Juni statt. Bei dieser wurde das Ausbauprojekt vorgestellt.

Erste Schritte des Ausbaus wurden getätigt

Die Bauarbeiten für die Gehege Erweiterung, wie auch für die Neugestaltung des Eingangsbereiches haben bereits begonnen. Die Planungen für die Um- und Neugestaltung der Ausstellung sind im Gange, ebenso die für die Aufstockung des Gebäudes. Im neuen Stockwerk wird ein großzügiger Seminarraum Platz finden, aber auch weitere Arbeitsplätze für das Team. Die neue interaktive Ausstellung wird sich ver-

mehrt auch anderen Tierschutzthemen widmen, also inhaltlich deutlich über das Bären- bzw. Wildtierthema hinausreichen. Mit einem Mehr an Platz für die Bären können weitere notleidende Bären aus den Nachbarländern gerettet werden. Leider sind in vielen umliegenden Ländern immer noch unzureichende Formen der Privathaltung von Bären erlaubt. Die Bemühungen zur Rettung dieser Tiere gehen auch immer einher mit Kampagnen zur Beendigung dieser Form der Bärenhaltung. Das heißt, VIER PFOTEN mobilisiert durch Öffentlichkeitsarbeit und arbeitet mit konkreten Vorschlägen und Hilfestellungen daran, Gesetzesänderungen auf den Weg zu bringen und damit die letzte Generation dieser notleidenden Bären zu übernehmen.



Grafik: BÄRENWALD Ausbauprojekt. In Grün die drei neuen Gehege, das Bärenhaus (Indoor Boxen und Veterinärraum), wie auch die Aufstockung des bestehenden Gebäudes für Seminarraum und Aussichtsterrasse.

Sigrid Zederbauer
Betriebsleitung BÄRENWALD Arbesbach
www.baerenwald.at

VERSCHÖNERUNGS- und DORFERNEUERUNGSVEREIN

Ich darf von unseren Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr berichten und einen Ausblick auf 2024 geben.

2023 haben wir uns unserer Schmiede gewidmet und die Sanierung der Wasserführung und eine neue Brücke mit Überdachung montiert. Vorbereitungsarbeiten haben wir bereits im Jahr 2022 durchgeführt, so ist eine Schablone der Wasserrinnen erstellt worden, damit konnte der Stahlbau Anteil der Wasserführung vorbestellt und somit angefertigt werden.

Unser Zimmermeister Gisbert Hinterdorfer hat einen sogenannten Holzauzug und einen Plan erstellt. Das benötigte Holz haben wir von der Gemeinde gekauft und bei einem örtlichen Sägewerk schneiden lassen.

Die ersten Demontagen und Montagearbeiten haben wir noch im November 2022 gemacht. Aufgrund der Witterung haben wir bereits am 4. Jänner mit dem Weiterbau und Zaunmontage fortsetzen können.

Als Verein sind wir bemüht, möglichst viel aus der Region zu beziehen, so konnten wir auch die Dachdeckerarbeiten beim örtlichen Unternehmer Martin Klampfer in Auftrag gegeben.

Dank der freiwilligen Helfer haben wir dieses Projekt äußerst kostengünstig realisiert. Anerkennung für die vielen freiwilligen Stunden haben wir 2024 in Form des **3. Preises beim Projektwettbewerb der Dorf- und Stadterneuerung NÖ** erhalten. Übrigens als einziger Verein im Bezirk Zwettl.

Einige Eindrücke unserer Arbeiten:



Mit Beginn der Sommerferien haben wir unser nächstes Projekt in Angriff nehmen müssen/dürfen, wie auch immer man das sehen möchte. Im Frühjahr haben wir zwar den **Ruinenaufstieg** von Herrn DI Johann Zehetgruber Johann prüfen lassen und noch ein OK für den laufenden Betrieb 2023 erhalten; allerdings auch schon den Hinweis, dass wir etwas unternehmen müssen.

Bereits mit Ferienbeginn haben wir lockere Stufen austauschen müssen und somit wurde kurzfristig entschieden, dass wir zeitnahe eine Sanierung der Außenstiegen zu planen haben. Gemeinsam mit DI Zehetgruber und Martin Artner von der Forstverwaltung wurden mögliche Varianten besprochen.

Wichtigster Punkt ist die Einhaltung der derzeit gültigen Vorschriften in Bezug auf Sicherheit und Bauordnung.

Die Stiege wird in verzinkter Ausführung und Gitterrosten ausgeführt.

Um den Charme der alten Stiege zu erhalten, werden wir auch Holzelemente anbringen.

Damit wir das Thema „Ruinendienst“ auch vereinfachen können (es wird immer schwieriger, jemanden zu organisieren, der einen Ruinendienst noch macht) haben wir uns entschieden, ein modernes Zutrittssystem zu installieren - Bezahlungen mit Bargeld oder Bankomatkarte sind somit möglich.

An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an Familie Huber (Zwettler-Bäcker) für die jahrzehntelange Übernahme der Abwicklung und an alle, die freiwillig diesen Dienst versehen haben.

Wie man wahrscheinlich den Informationen entnehmen kann, werden wir sehr viel investieren, ca. € 130.000,--. Für mich persönlich sehr erfreulich, dass wir einen Großteil der Investitionssumme regionalen Unternehmern zuteilen konnten.

Statik/Planung:

Fa. Zehetgruber/Laister

Stahlbau: Fa. Lengauer

Beispiel der 3D- Planung



Damit wir derartige Investitionen durchführen können, ist natürlich die Unterstützung der Gemeinde notwendig.

Danke dem Bürgermeister und seinem Team. Allerdings bleibt uns immer noch ein großer Brocken zu finanzieren. Wir möchten eine Bausteinaktion (Stufe) ins Leben rufen und würden uns sehr freuen, wenn sich unsere Betriebe und die Bevölkerung an dieser Aktion beteiligen würden.

Natürlich werden wir auch finanziell unseren Anteil stemmen, wir organisieren dazu jährliche Veranstaltungen. Letztes Jahr hatten wir Brotbacken beim Steinbackofen. Die Witterung hat es nicht ganz gut mit uns gemeint, dennoch konnten wir alle Brote verkaufen. Ein Dankeschön auf diesem Wege an die Familie Hiess, die diese Veranstaltung am Leben erhält.

Beinahe schon traditionell haben wir unseren Brunch am Kamp abgehalten. Das Wetter war nicht ausgezeichnet, dennoch haben viele Bewohner und Gäste diese Veranstaltung besucht. Der Musikverein Arbesbach hat uns ein Ständchen gespielt - Dankeschön!

Eine Einnahmequelle sind natürlich auch die Schmiedeführungen, wir hatten 2023 ca. 1.300 Besucher und somit auch einen schönen Beitrag für die Finanzierung von laufenden Projekten. Herzliches Dankeschön den Schmiedeführern unter der Leitung von Wolfgang Frühwirth.



Leopold Astleitner ist unser „Ruinenmeister“, er ist immer wieder für kurzfristige Ruinendienste zu haben, auch während der Woche vor Ort, und kontrolliert tatkräftig die Eintritte! **Leo, danke für deine aktive Mitarbeit.**

Unsere Freizeitanlagen benötigen immer wieder Pflege. Gisbert Hinterdorfer, sein Team und sein Traktor, übernehmen hier diese Aufgaben.



Bei den Wanderwegen sind Paul Holzmann und Rudi Lackermayer unermüdlich unterwegs und versuchen

die Wege und deren Beschilderung in Stand zu halten. Die Beschilderung wird 2024/2025 erneuert werden. Die Erfassung der möglichen Schilder ist fertig und somit kann ein Konzept erarbeitet werden.

Gismar Glöckler und sein Team machen gerne Winterdienst und so durften wir trotz milden Winters ein paar Mal mit unserem Quad mit selbstgebauter Spurvorrichtung und dem alten Pistengerät ausfahren. Damit der Aufwand beim Stecken setzen bzw. -einsammeln einfacher wird, bastelt unser Fahrzeugpate Manfred immer an neuen Anbaugeräten.

Zum Schluss ein Dankeschön an alle aktiven Mitglieder, freiwilligen Helfer und die Marktgemeinde Arbesbach für die wohlwollende Unterstützung.

Thomas Penz, Obmann
www.vdva.at



VOICES Arbesbach(er) Chor

Ende Jänner 2023 starteten wir die intensive und spannende Probenzeit für unser gemeinsames Konzert mit dem Musikverein Arbesbach. Das für uns großartige und begeisternde Konzert **„Wie im Film“** fand am 1. und 2. April 2023 in der 2mal ausverkauften Schönfeldhalle statt. Bei diesem Auftritt wurden wir auch von Gastsängern unterstützt, sodass unser Chor zu guter Letzt aus 50 Sängern bestand.

Folgende Stücke wurden vom MV und dem Projektchor **„Voices & Friends“** gemeinsam interpretiert: Ode an die Freude, Moment für Morricone, Hymn to Red October, Sogno di Volare und der Fliegermarsch. Es war ein erhabenes Gefühl, mit mehr als 100 Musikern und Sängern zusammen aufzutreten! Danke für die gute Zusammenarbeit mit dem MV!

Unsere Sommersaison umfasste zwei Hochzeiten in Arbesbach und eine im Schloss Rosenau.

Begleitet wurden wir dabei wie gewohnt von unserer tollen Band: Peter Huber, Emmerich Rössler, Norbert Winkler und Christoph Fessler.

Unser heuriger Ausflug am 28.10. führte uns in die Hauptstadt Wien, wo wir mit informativen Führungen den Zentralfriedhof, das Parlament und die Zuckerwerkstatt erkundeten. Der gemütliche Ausklang fand in unserer Heimatgemeinde im GH Bauer statt.

Zweifelloos eine große Freude für uns war, die Botschaft von Weihnachten in der Mette gesanglich zu verbreiten. Mit einem Klarinetten-Trio (Kurz Lisa-Maria, Hahn Ingrid und Renate), Huber Stephanie an der Gitarre und Winkler Norbert am Kontrabass wurde unser Gesang stimmungsvoll untermalt.

Nun wünschen wir allen Arbesbacher Bürgern ein gesundes und glückliches Jahr 2024 und danken für euer Interesse an unserer Musik!

Brigitte Prock, Chorleiterin
www.voices.arbesbach.at



Fotos oben: Franz Atteneder

Fotos unten (Ausflug): Voices





Foto: Franz Kolm

MUSIKVEREIN Arbesbach

Liebe Arbesbacherinnen und Arbesbacher!

2023 markierte das Jahr, in dem wir endlich wieder ein **Frühjahrskonzert** zum Besten geben durften. Nach einigen konzertlosen Jahren haben wir uns für dieses „Revival“ am 1. und 2. April etwas Besonderes einfallen lassen: unter dem Motto „**Wie im Film**“ präsentierten wir gemeinsam mit dem **Projektchor „Voices & Friends“** Gustostücke der Filmmusik.

Mit rund 100 Musikerinnen und Musikern auf der Bühne war das ein unvergessliches Erlebnis. Von „König der Löwen“ über „Indiana Jones“ und „König Arthur“ bis zur „Jagd auf Roter Oktober“ – die ausverkaufte Schönfeldhalle wurde mit diesen Stücken in einen Kinosaal verwandelt. Auch die **Bläserklasse** und das Jugendorchester **JOBA** konnten sich beim Konzert präsentieren.



Probe mit Projektchor

WEITERES RUND UMS MUSIKERJAHR

Die musikalische Gestaltung kirchlicher und weltlicher Anlässe ist ein fixer Bestandteil eines jeden Jahres. Der Musikverein umrahmte unter anderem die Auferstehungsfeier, die Erstkommunion und Allerheiligen, außerdem rückten wir zum

örtlichen Maibaumaufstellen aus. Zu Fronleichnam startete der Tag traditionellerweise in aller Früh mit einem Weckruf. Dieser führte uns in das Nachbardorf Brunn – danke für den herzlichen Empfang! Danach lud unsere Musikkollegin Annemarie zu einem tollen Frühstück ein. Auch

MUSIKVEREIN Arbesbach

hierfür möchten wir nochmal ein großes Dankeschön aussprechen! Die anschließende Fronleichnamsprozession begleiteten wir gemeinsam mit dem Kameradschaftsbund und der Feuerwehr.

Zwischen diesen Ausrückungen folgten wir am 20. Mai der Einladung zum Fest „100 Jahre Musikkapelle Kaltenberg“, wo wir einen gemütlichen Tag unter vielen anderen Musikbegeisterten verbrachten.

Eine weitere Gelegenheit, Kontakte mit anderen Musikvereinen zu pflegen, ist die jährliche **Marschmusikbewertung**. Dieses Mal traten wir am 17. Juni in Bad Großpertholz zur Bewertung an und konnten 80 von 90 Punkten erreichen. **Ein großes Dankeschön an Stabführer Vitus Stemmer und Kapellmeisterin Ingrid Hahn für die Probenarbeit!**

Abgesehen vom Marschieren zeigten unsere Vereinsmitglieder auch in vielen anderen Disziplinen ihre sportliche Seite: so waren wir als Verein beim Sautrogrennen des ÖKB Arbesbach oder beim Beachvolleyballturnier des Musikvereins Griesbach dabei. Viel Spaß hatten wir auch beim „Bubble Soccer“-Turnier der Landjugend Groß Gerungs und bei einem Kegelabend beim Kolm.

Eine ganz neue Initiative wurde im Bereich der Jugendarbeit ins Leben gerufen: in Zusammenarbeit mit der Musikkapelle Langschlag und dem Musikverein Groß Gerungs fand von 24. bis 26. Juli ein **Musi-Ferienlager** statt. Dabei stand gemeinsames Musizieren, aber auch ein breites Freizeitprogramm und ein Abschlusskonzert im Mittelpunkt.

Ein weiteres Sommer-Highlight war für uns ein Besuch in Großengersdorf (Bezirk Mistelbach) am 6. August. Mit dem Bus ging es zum **Musikantenkirtag**, bei dem wir einen feinen Frühschoppen spielen durften. Am 12. August feierte die BAG Zwettl des Blasmusikverbands ihr 50-jähriges Jubiläum auf der Klangburg Rappottenstein. Diesen Anlass umrahmte ein **Auswahlorchester**, bestehend aus allen Musikvereinen des Bezirks. Darüber hinaus nahmen zwei Klein-

gruppen unseres Vereins am dortigen **Echo- und Weisenblasen** teil.

Am 27. August folgte unsere Generalversammlung. In diesem Rahmen wurde unser ehemaliger Obmann **Martin Klonner** feierlich zum **Ehrenobmann** ernannt. In seiner 27-jährigen Obmannschaft wurden wahre Meilensteine für den Musikverein umgesetzt.



Unter anderem zählen der Musikheimbau und die Installierung der Bläserklasse dazu. Diese zukunftsweisenden Projekte tragen bis heute ihre Früchte in unserem gut funktionierenden Verein. Lieber Martin, wir danken für dein Engagement, deine umgesetzten Ideen, deinen Idealismus und den Weg in die Zukunft, den du uns gebnet hast!

2023 durften wir auch **Josef „Pepi“ Holzmann** zu **45 Jahren als Musiker** und **25 Jahren als Heimwart** gratulieren. Außerdem flog der Musi-Storch aus, um unserem Mitglied Jakob Huber und seiner Theresa Glückwünsche zur Geburt ihres Sohnes Darius zu überbringen. Einen weiteren feierlichen Anlass markierte die Hochzeit von Lukas und Laura Zabakas am 2. September, bei der wir die Agape musikalisch untermalen durften.

Bei der **Konzertmusikbewertung** im Zwettler Stadtsaal am 2. Dezember konnten wir über die Stufe B hinweg das beste Ergebnis erzielen: 89,83

Punkte (ex aequo mit der Musikkapelle Schönbach).

Dieser Erfolg ist größtenteils unserer Kapellmeisterin Ingrid zu verdanken – vielen Dank für deinen Einsatz! Neben diesem tollen Ergebnis wird uns bestimmt auch das Schneechaos im Gedächtnis bleiben – trotz allem haben wir es alle sicher nach Zwettl und wieder zurück geschafft.

Auch dieses Jahr möchten wir der „Stockzahnmusi“ und anderen kleinen Ensembles unseres Musikvereins unseren Dank aussprechen. Diese Gruppen übernehmen Ausrückungen wie Heilige Messen und Begräbnisse oder spielen Auftritte, zum Beispiel am Arbesbacher Adventssonntag.

Das Musikjahr fand am 5. Jänner 2024 mit der **Jahresabschlussfeier** sein offizielles Ende. In diesem Rahmen wurden außerdem Jungmusiker-Leistungsabzeichen überreicht: das **JMLA in Bronze** haben unsere Neuzugänge **Alina Braunstein (Klarinette)** und **Jakob Payreder (Tenorhorn)** absolviert, das **JMLA in Silber** **Johannes Huber (Tuba)** und **Sarah Freund (Posaune)**. Gratulation an unsere top-motivierten Jungmusikerinnen und Jungmusiker!

Zum Schluss dürfen wir unser nächstes **Frühjahrskonzert** ankündigen. Es wird am **23. und 24. März** in der Schönfeldhalle Kolm stattfinden und unter dem Motto „Der Name ist Pro-

gramm“ stehen. Man darf auf Stücke wie Udo Jürgens, Hindenburg, James Bond oder Rosamunde gespannt sein! Am **15. Juni 2024** ist darüber hinaus ein **Dämmerstopp** in Arbesbach geplant.

Wir freuen uns darauf, euch bei diesen Events begrüßen zu dürfen und wünschen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!

Julia Kastl, Schriftführerin-Stv.
www.musik.arbesbach.at
Instagram: @musikverein_arbesbach



waldsoft
computer. netzwerk. internet.
Lugmayr & Wagner OG
3925 Arbesbach
www.waldsoft.at
☎ 02813 | 7001

art.waldsoft
agentur für internet. grafik. fotografie.
Lugmayr & Wagner OG
3925 Arbesbach
www.art.waldsoft.at
☎ 02813 | 7001

The graphic features a red background with white text and icons. On the left, there are icons for a computer monitor, a server tower, and a Wi-Fi signal. On the right, there are icons for a camera, a large letter 'T', a pencil, and a ruler.

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK Arbesbach

Liebe Leser und Freunde der Bibliothek. **2023 – es war ein gutes Bibliotheksjahr – Dank an Euch!**

Wir hatten 21.389 Enlehnungen und haben 663 neue Medien angekauft, davon sind 20 Toniefiguren und 52 neue Spiele, der Rest Bücher und Zeitschriften. All das machen die finanzielle Unterstützung unserer Träger Marktgemeinde Arbesbach und Pfarre Arbesbach, Förderung von Land und Bund und eure Entlehngebührenbeiträge möglich.

Im vergangenen Jahr war ich acht Mal vorlesen: Kindergarten Arbesbach, VS Arbesbach und VS Altmelon. Über die guten Beziehungen zu diesen Institutionen freuen wir uns sehr! Aus diesen guten Kontakten entstanden zwei schöne Ausstellungen mit Kinderzeichnungen im Treppenhaus und in den Bibliotheksräumlichkeiten:

Am 23.04. war der „**Tag der offenen Bibliothekstür**“ und **Vernissage der Bilder der VS Altmelon**



und ab 25.05. durften wir die „**magischen Tierbilder**“ Bilder der **VS Arbesbach** zeigen.



Am 23.03. besuchte uns die 1. MS Arbesbach und holte sich Tipps übers Vorlesen und Bücher.



Ein bisschen enttäuschend war der Besuch anlässlich des **Lesespiels** mit Petra Forster: „**Dinner für zwei**“. Dafür haben es die anwesenden Kinder sehr genossen – sie hatten die ganze Aufmerksamkeit der Vortragenden.



Die Buchstartveranstaltung mit Petra „**so müde und hellwach**“ war dagegen sehr gut besucht und ein

voller Erfolg. Wir durften auch noch Handpuppen verschenken – danke an Herrn Edinger von der Sparkasse Arbesbach!



Da wir zur **Bibliodrehscheibe** (Verzweigung von 8 Bibliotheken im Waldviertel) gehören, konnten wir am 05.10. Herrn Stefan Karch mit seinen handgefertigten Puppen zum **Lesetheater** begrüßen. Er begeister-



te nicht nur die zahlreichen Kinder, sondern auch die anwesenden Erwachsenen.

2023 durften wir uns über eine neue „Lesemeisterin“ freuen. **Sarah Huber** hat an der Ausschreibung von Treffpunkt Bibliothek teilgenommen und gewonnen und somit auch unsere Bibliothek. Sarah, ihre Schwester und Mutter und ich nahmen an der Preisverleihung in Krems im Literaturhaus teil. Es war ein sehr schöner Nachmittag mit Zugfahrt von Spitz nach Krems, Besuch im Karikaturmuseum, Führung in der Landesgalerie und Preisverteilung.



Die gutbesuchte **Buchausstellung** hat vom 05.11. bis 12.11.2023 im Pfarrsaal stattgefunden. Volksschule,



Mittelschule und KiGa Arbesbach haben uns auch wieder besucht – danke!

Und gegen Ende des Jahres, am 15.12. konnte ich ganz lieben Besuch in der Bibliothek begrüßen: Wir waren ein Türchen im Lichtbringer-Adventkalender vom Kindergarten Arbesbach. Danke!



Besonders herzlich möchten wir uns bei unseren Trägern, Sponsoren, Förderern und Freunden bedanken:

- *Pfarre Arbesbach*: Pfarrsaalnützung, Ankündigungen unserer Veranstaltungen
- *Marktgemeinde Arbesbach*: Drucksachen, Plakate, Flyer und Ankündigungen unserer Termine und auch Gerhard Huber: immer zu Hilfe und bereit, wenn Not am Mann in der Bibliothek ist.
- *Sparkasse Arbesbach* für die Unterstützung
- unsere Hausbank *RAIKA Arbesbach*: besonders Herrn Huber, Zeitungsabo, Getränke Vernisagen

Danke an unsere kleinen Leser: KIGA Arbesbach, VS Arbesbach, KIGA Alt-

melon, VS Altmelon, KIGA Purrath und neu im Kreis: KIGA Etzen! Ihr alle steigert unsere Entlehnzahlen.

Ihr kommt immer am Schluss, doch ohne euch würde überhaupt nichts laufen: vielen herzlichen Dank liebes Team, die in der Entlehnung und die im Hintergrund - die Heinzelmännchen. Ohne euch und euer ehrenamtliches Engagement würden wir nicht offenhalten können und keine Veranstaltungen machen. Ich bitte auch weiterhin um eure gute Zusammenarbeit!

Auch den Schatzkistenlesern und Buchspendern sei heuer wieder gedankt! Eure Spenden fetten unsere Kasse auf – es kommt in Form von Büchern allen wieder zugute.

Bitte liebe Leser äußert eure Wünsche in Bezug auf neuen Lesestoff: soweit es uns möglich ist erfüllen wir gerne Wünsche, sofern sie nicht allzu ausgefallen sind.

Auch 2024 sind wieder einige Veranstaltungen fix geplant:

Am 01.03.2024 findet ein Spielesachmittag in der Bibliothek statt. Wir wollen unsere neuen Spiele mit den Kindern testen.

Die Spielgruppe besucht uns am 06.03.2024.

Bibliothek für die Kleinen mit den Mamas

Der KIGA Arbesbach präsentiert am Tag der offenen Bibliothekstür Kinderzeichnungen: 21.04.2024

Eine ganz besondere Fotoausstellung ist ab 02.06.24 geplant: ich möchte Fotos von den Fronleichnam-Altären und -Prozessionen ausstellen. Von ganz früher bis jetzt. Wer Fotomaterial dafür hat – bitte melden 0664 2226900.

Alle Veranstaltungen werden wie üblich im Schaukasten, Homepage, Instagram, Pfarrbrief und den Gemeindemedien angekündigt.

Viel Lese-Spaß wünscht
Iris Scheiber und Team

alle Fotos: © Iris Scheiber

FREIWILLIGE FEUERWEHR Arbesbach

Im nachfolgenden Bericht möchten wir einen Überblick über die Tätigkeiten, Übungen und Einsätze der FF Arbesbach im vergangenen Jahr 2023 geben.

150 Jahre FF Arbesbach

Die Freiwillige Feuerwehr Arbesbach besteht im Jahr 2023 bereits seit 150 Jahren. Um insgesamt 124 Feuerwehren aus ganz Niederösterreich Urkunden für Ihr Bestehen zu überreichen, lud der Niederösterreichische Landesfeuerwehrverband am 25. April 2023 zu einem Festakt nach Tulln.

Auszug aus der Berichterstattung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes:



Die Jubiläumsurkunden werden vom Land Niederösterreich vergeben und sollen die Wertschätzung für die Arbeit der Feuerwehren und ihrer Mitglieder ausdrücken. Sie werden für 100, 125, 140, 150 und 160 Jahre ihres Bestehens verliehen.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bedankte sich in ihrer Ansprache bei den Feuerwehrmitgliedern für ihr unermüdliches Engagement und betonte die Wichtigkeit ihrer Arbeit für die Sicherheit der Bevölkerung.

Auch Landesbranddirektor Dietmar Fahrafellner würdigte die Verdienste der Feuerwehrleute, gratulierte ihnen herzlich zu ihrer Auszeichnung und betonte einmal mehr, er sei stolz, einer solchen Organisation wie der Freiwilligen Feuerwehr angehören zu dürfen.

„Die Überreichung der Urkunden ist ein feierlicher Anlass und ein symbolisches Zeichen der Anerkennung für die Arbeit der Feuerwehren. Sie verdeutlicht die enge Verbundenheit zwischen den Feuerwehren und dem Land Niederösterreich“, so LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf in seiner Ansprache.

Die von den Kameraden veranstaltete 150-Jahr-Feier fand am 08. Juli statt. Nach dem offiziellen Festakt startete der Festbetrieb.



Einsatz für Feuerwehrstorch

Die Feuerwehrfamilien wachsen weiter und so konnten wir 2023 auch wieder zu einigen sehr erfreulichen Einsätzen ausrücken. Herzliche Glückwünsche an unsere Jungväter und deren Partnerinnen. Chronologisch gereiht sind dies folgende Kameraden:

- René Frühwirth
- Patrick Frühwirth
- Thomas Buxbaum
- Christoph Buxbaum



Bewerbsgruppe

Nach mehreren Jahren Pause fanden sich auf Initiative von HVM Johannes Harrauer zehn Kameraden zusammen, um eine Bewerbungsgruppe zu stellen. Für acht von zehn Mitgliedern war dies die erste Saison in der Gruppe, somit wurde mit den Übungen bereits im Jänner begonnen. Die ersten Bewerbe auf Abschnitts- und Bezirksebene konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Der wichtige Landesfeuerwehrleistungsbewerb fand Anfang Juli in Leobersdorf statt. Alle teilnehmenden Kameraden konnten das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber erreichen.



Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz

Nach mehrmonatiger Vorbereitung fand am 04. November 2023 die Abnahme der Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz (APTE) in Bronze statt. In zwei Gruppen traten elf Kameraden unter der Leitung von Kommandant HBI Clemens Huber zur Prüfung an. Da für die Ausbildungsprüfung die Fahrzeuge der eigenen Feuerwehr benötigt werden, fand die Abnahme direkt in Arbesbach statt. Das vierköpfige Bewerterteam aus Groß Gerungs bewertete in folgenden Stationen:

Gerätekunde

Aus rund 100 Ausrüstungsgegenständen in den Fahrzeugen werden von jedem Teilnehmer zwei Kärtchen gezogen. Diese müssen bei geschlossenem Fahrzeug bis auf eine Handbreite Entfernung gezeigt werden und auch erklärt werden, wofür jeweiliger Gegenstand verwendet wird.

Erste Hilfe

Jeder Trupp arbeitet eine vorgegebene Station ab. Zum Beispiel Anlegen eines Druckverbandes, Helmabnahme, Kreislauf, etc.

Verkehrsunfall

Die eigentliche Ausbildungsprüfung, ein simulierter Verkehrsunfall, muss vorschriftsmäßig abgearbeitet werden.

Die vier Bewerter lobten bei der anschließenden Besprechung die sehr gute Vorbereitung der Kameraden und gratulierten zur fehlerfreien Durchführung! Zur anschließenden Urkunden- und Abzeichenüberreichung beehrte die Kameraden Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Ewald Edelmaier. Auch er sprach die besten Wünsche und Gratulationen aus.

Einsatzstatistik

	Anzahl	Eingesetzte Mitglieder	Einsatzstunden
Brandeinsätze	3	35	68
Technische Einsätze	33	146	170
Brandsicherheitswachen	16	32	128
GESAMT	52	213	366

EINSÄTZE

Einige nennenswerte Einsätze im Überblick:

• Dachstuhlbrand – Arbesbach 09.01.2023

Unsanft aus dem Schlaf gerissen wurden die Kameraden von insgesamt 7 Wehren am Montag, dem 09. Jänner 2023, in den frühen Morgenstunden. Alarmiert wurde ein „B3 Wohnhaus Dachstuhlbrand“. Nach nur wenigen Minuten rückte Tank Arbesbach als erstes Einsatzfahrzeug zum Einsatzort aus.

Ein Bewohner des Mehrfamilienhauses erwartete die Kameraden bereits und wies diese ein. Die Flammen loderten neben dem Kamin aus dem Dach. Sofort wurde ein Außenangriff gestartet. Um jedoch gezielt löschen zu können, stiegen die Einsatzkräfte auf das Dach. Ein Öffnen der oberen Dachhaut war dringend erforderlich, das Feuer hatte sich bereits unter der Blecheindeckung ausgebreitet. Parallel dazu versuchte ein Atemschutztrupp im Inneren des Hauses dem Brandherd rund um den Kamin näher zu kommen. Aufgrund der sehr beengten Platzverhältnisse war dies aber nur begrenzt möglich.

Nach Öffnen der Dachhaut und Ablöschen wurde mit der Wärmebildkamera genauestens kontrolliert. Für die meisten ausgerückten Feuerwehren war kein Einsatz erforderlich, weshalb diese rasch wieder einrücken konnten. Die FF Arbesbach blieb mit mehreren Mann und einem Fahrzeug noch zur Nachkontrolle. Der Rest der Mannschaft stellte die Einsatzbereitschaft wieder her.

Ebenfalls im Einsatz standen das Rote Kreuz Arbesbach und die Exekutive. Glücklicherweise wurde niemand

der Bewohner verletzt, der Sachschaden war allerdings beträchtlich.



• Bergung Forstmaschine - Rammelhof | 23.03.2023

Am Vormittag des 23. März 2023 wurde die FF Arbesbach zu einer „Bergung - Landwirtschaftliches Fahrzeug“ alarmiert. Mit LFA-B und KDO Arbesbach rückten die Kameraden zur Einsatzstelle in ein Waldstück nach Rammelhof aus. Der Fahrer der Forstmaschine erwartete die Einsatzkräfte an der Straße und wies diese ein. Beim Laden von Holz versank die schwere Maschine im weichen, moorigen Untergrund und konnte die Fahrt nicht mehr selbstständig fortsetzen. Nach kurzer



Begutachtung entschied man sich für eine Bergung mittels Seilwinde. Dies funktionierte sofort beim ersten Versuch und nach wenigen Metern Schlepplhilfe konnte die Maschine

FREIWILLIGE FEUERWEHR Arbesbach

die Fahrt wieder eigenständig fortsetzen. Von der Ausrückung bis zur erneuten Einrückung und Herstellen der Einsatzbereitschaft waren die Mitglieder rund eine Stunde beschäftigt.

• PKW-Brand - Etlas | 05.05.2023

Um Punkt 4 Uhr früh wurden die Kameraden von vier Feuerwehren zu einem Fahrzeugbrand nach Etlas alarmiert. Bei Eintreffen der Feuerwehren stand der Motorraum des Fahrzeuges bereits in Vollbrand. Die beiden Insassen bemerkten die Rauchentwicklung und damit den Brand rechtzeitig und konnten sich selbst in Sicherheit bringen.

Mit zwei HD-Rohren war der Brand rasch gelöscht. Die ausgetretenen Betriebsmittel wurden mit Ölbindemittel gebunden und die Straße gesäubert. Im Anschluss wurde der havarierte PKW von einer Fachwerkstätte abgeholt. Die FF Arbesbach unterstützte bei der Verladung und übernahm während des Einsatzes auch die Verkehrsregelung auf der B119.



• Mehrere Sturmeinsätze - Arbesbach | 23.12.2023

Kurz nach 5 Uhr früh wurde die FF Arbesbach zum ersten Einsatz des Tages alarmiert. Ein umgestürzter Baum sollte die Bundesstraße Richtung Pretrobruck blockieren. Die Kameraden fanden am Einsatzort

einen umgestürzten Baum und eine abgerissene Telefonleitung vor. Der Baum konnte rasch entfernt und die Bundesstraße wieder für den Verkehr freigegeben werden. Noch während der Nachbesprechung wurde Kommandant Clemens Huber telefonisch über einen weiteren umgestürzten Baum in Rammelhof informiert. Die gleiche Mannschaft rückte umgehend aus. Auch hier blockierte ein Baum die Straße und war in die Telefonleitung gestürzt. Diese war aber nicht gerissen, welche eine besondere Gefahr beim Entfernen des Baumes darstellte. Auch hier wurde der Baum rasch zerteilt und mit Manneskraft von der Straße entfernt.

Eine bereits wartende Autofahrerin teilte den Kameraden mit, dass sie auf ihrem Weg von Rammelhof kommend, einen weiteren umgestürzten Baum gesehen hat. Der Einsatzleiter entschied kurzerhand Nachschau zu halten. Da der Baum eine Hofzufahrt blockierte und die Kameraden ohnehin bereits unterwegs waren, wurde auch dieser Baum von der Straße geräumt. Nach rund zwei Stunden konnten alle Mitglieder wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.



ÜBUNGEN | LEHRGÄNGE

Im vergangenen Jahr fand ein abwechslungsreicher Übungsbetrieb, verteilt über das ganze Jahr, statt. Hinzu kamen eine große Anzahl an

Bewerbsübungen. Diese unterteilen sich in Übungen der Wettkampfgruppe, zum Erwerb des Feuerwehrleistungsabzeichens und auch Übungen zur Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz. Details sind eingangs in diesem Bericht erwähnt.

Im September fand eine bezirksweite Übung des Schadstoffzuges in Arbesbach statt. Nachfolgend möchten wir einen Überblick über die durchgeführten Übungen geben:

• Übung Atemschutz Kläranlage Arbesbach | 12.05.2023

Eine sehr spannende Atemschutzübung erwartete die Übungsteilnehmer am 12. Mai 2023. Die Übung lt. Ausbildungsplan fand am Gelände der Kläranlage Arbesbach statt. Ein Atemschutztrupp sollte einen aufgebauten Parcours bewältigen, um bis zum Brandobjekt vorzudringen. Das Brandobjekt war in diesem Fall tatsächlich eine gasbefeuerte Flamme, die es abzulöschen galt. Mehrere Trupps absolvierten den Parcours und konnten so die Handhabung mit den Atemschutzgeräten realitätsnah trainieren.



• Bezirksschadstoffübung in Arbesbach | 23.09.2023

Die jährlich stattfindende Schadstoffübung auf Bezirksebene fand am Samstag, dem 23. September 2023, in Arbesbach statt. Der Schadstoffzug des Bezirkes Zwettl bildet sich aus den vier Schadstoffgruppen der Abschnitte Allentsteig, Groß Gerungs, Ottenschlag und Zwettl.

Übungsstatistik

	Anzahl	Eingesetzte Mitglieder	Übungsstunden
Atemschutzübung	9	65	212
Bewerbsübung	32	310	735
Funkübung	2	8	18
Sonstige Übungen	9	91	172
Schadstoffübungen	1	19	95
Technische Übung	1	14	25
Schulungen	6	14	121
GESAMT	60	521	1378



Als Übungsszenario wurde ein undichter IBC-Container mit einem Gefahrenstoff angenommen. Dieser wurde bei Verladearbeiten mit einem Stapler beschädigt. Folglich trat eine vorerst unbekannte Flüssigkeit aus. Als örtlich zuständige Feuerwehr leitete die FF Arbesbach erste Maßnahmen ein. Gleich zu Beginn wurde der Gefahrenbereich großräumig abgesperrt und ein Brandschutz aufgebaut. Da die austretende Flüssigkeit bislang unbekannt war, rüstete sich ein Trupp mit den Schadstoffanzügen der Klasse 2 aus, um eine erste Erkundung durchzuführen.

Sofort konnte dem Einsatzleiter über Funk die Stoffnummer des Gefahrenstoffes bekanntgegeben werden. Aufgrund dieser Information wurde der Schadstoffzug des Bezirkes Zwettl alarmiert.

An dieser Stelle wurde die Übung kurz unterbrochen und alle anwesenden Kameraden über die Sachlage aufgeklärt. Bevor mit den Arbeiten begonnen wurde, fand mit allen Kameradinnen und Kameraden eine Begehung statt, um auf mögliche Gefahren hinzuweisen. Nach dieser Begehung wurde der Einsatzablauf wie im Ernstfall gestartet. Ein Dekontaminationsplatz und eine Schadstoff-Einsatzleitung wur-

den binnen kürzester Zeit errichtet. Parallel rüsteten sich weitere Trupps mit Schutzanzügen der Stufe 2 und auch Stufe 3 aus. Aus dem Umweltschutzcontainer des Schadstoffzuges wurden zwischenzeitlich die Gerätschaften und Pumpen vorbereitet, um den Gefahrenstoff in einen anderen Container umzupumpen. Die Kameradinnen und Kameraden in den Schutzanzügen konnten dies rasch umsetzen und die gesetzten Maßnahmen zeigten bald Wirkung.

Um keine Gefahrenstoffe und Verschmutzungen aus dem Gefahrenbereich zu verschleppen, mussten alle Mitglieder den Dekontaminationsplatz am Ausgang des Sicherheitsbereiches passieren. Ebenso mussten alle Gerätschaften dekontaminiert und versorgt werden. Bei der abschließenden Übungsnachbesprechung wurde zusammenfassend festgestellt, dass eine auf diese Art durchgeführte Übung von großem Nutzen für den Ernstfall ist. Neben dem Feedback von Übungsleiter HBM Johannes Buxbaum, BSB Thomas Fichtinger und BKDT-Stv. BR Karl Kainrath, fand der Bürgermeister von Arbesbach sehr lobende Worte und lud die anwesenden rund 70 Kameraden seitens der Gemeinde Arbesbach zu einer Jause im FF-Haus ein.



• Technische Übung - Rammelhof | 30.09.2023

Zur Übung lt. Ausbildungsplan fanden sich die Mitglieder der FF Arbesbach am Samstag, dem 30. September, ein. Es gab seitens des Übungsleiters nur sehr spärliche Informationen. Nur so weit, in Rammelhof war ein Fahrzeug verunfallt, mehrere eingeklemmte Personen sollen sich im Fahrzeug befinden.

Der Rettungsdienst wurde ebenfalls, wie die Feuerwehr, telefonisch alarmiert.

Bei Ankunft der Feuerwehr war das Rote Kreuz bereits am Unfallort und konnte erste Informationen liefern. Ein Auto war über eine Böschung gestürzt. Im Fahrzeug waren 4 Personen eingeklemmt und unterschiedlich schwer verletzt. Im Fond des Wagens befanden sich zwei Kinder, die in ihren Kindersitzen saßen. In genauer Absprache mit dem Rettungsdienst schafften die Kameraden mittels hydraulischem Rettungsgerät Zugänge zum Fahrzeug. Die Erstversorgung der Verletzten durch die Rettung erfolgte teilweise noch im Unfallfahrzeug. Nacheinander konnten rasch alle Personen aus dem Fahrzeug gerettet und dem Rettungsdienst übergeben werden. Im Anschluss wurde das Auto mittels Seilwinde über die Böschung gezogen und gesichert abgestellt.

Nach der gemeinsamen Übungsnachbesprechung konnten die

FREIWILLIGE FEUERWEHR Arbesbach

Feuerwehrkameraden noch an einem weiteren Auto die hydraulischen Rettungsgeräte ausprobieren und unterschiedliche Techniken üben. Ein großes Danke gilt der Familie Einfalt, den „verletzten Personen“ und speziell dem Übungsleiter HFM Emanuel Penz für die Organisation dieser aufwändigen Übung.



• Übung Brandeinsatz - Arbesbach | 17.11.2023

Das Übungsjahr 2023 endete spektakulär. Zum Thema Brandeinsatz PKW wurde von den beiden Übungsleitern LM Benjamin Huber und FM Philip Freund eine interessante Übung ausgearbeitet. Die Übung sollte einsatzmäßig durchgeführt werden, womit die Kameraden telefonisch „alarmiert“ wurden. Bei der Ankunft am Einsatzort stellte man fest, dass zwei PKW frontal kollidiert waren und ein PKW dadurch im Motorraum zu brennen begann. Vom Übungsleiter kam die Info, dass im zweiten Fahrzeug am Fahrersitz noch eine Person eingeschlossen war.

Der Einsatzleiter erkundete die Lage und gab sofort den Befehl zur Brandbekämpfung und parallel zur

Menschenrettung. Das Feuer hatte mittlerweile auf den zweiten PKW übergegriffen, wodurch der Fahrer durch eine rasche Crash-Rettung aus dem Fahrzeug geholt wurde. Erst Löschmaßnahmen mit der Schnellangriffseinrichtung von Tank Arbesbach zeigten Erfolge. Um jedoch weiter ans Brandobjekt vorrücken zu können, rüstete sich ein Atemschutztrupp aus und führte die weitere Brandbekämpfung durch. Nach gewaltsamer Öffnung der Motorhauben konnte der Brand schlussendlich ganz gelöscht werden.

Bei der anschließenden Übungsnachbesprechung reflektierte die Mannschaft den Einsatz und sprach über mögliche Verbesserungen bei Einsätzen dieser Art.



FINANZIELLES

Folgende Aufschlüsselung zeigt die Ausgabenposten der Freiwilligen Feuerwehr Arbesbach im Jahr 2023. Alle anfallenden Kosten werden abzüglich der Subventionen der Marktgemeinde Arbesbach und des NÖ Landesfeuerwehrverbandes von der FF Arbesbach selbst aufgebracht.

Dazu bedient sich die FF Arbesbach der Abhaltung von Veranstaltungen (Feste, Bälle), der Verrechnung von Einsätzen und aus Spenden aus der Bevölkerung.

Unten genannte Aufwendungen betreffen nur den ordentlichen Haushalt (Dienstbetrieb). Leistungen der Gemeinde und der Feuerwehr für das neue Feuerwehrhaus sind hier nicht berücksichtigt.

Ausgaben:	2023
Lehrgänge, Fortbildungen	€ 500,--
Bewerbe	€ 600,--
Beiträge Landesverband	€ 800,--
Ansaffung Einsatz- und Dienstbekleidung	€ 5.500,--
Fachliteratur	€ 300,--
Pflege der Kameradschaft	€ 1.200,--
Betriebskosten und Instandhaltung KFZ	€ 2.900,--
Büromaterial, Porto	€ 300,--
Kommunikation (Internet, Alarmierung)	€ 1.400,--
Hauserfordernisse	€ 1.000,--
Versicherungen	€ 3.600,--
Neuanschaffungen	€ 3.700,--
Verbrauchsmaterial, Sonstige Ausgaben	€ 300,--
Ausgabensumme:	€ 22.100,--
Zuschüsse Gemeinde und NÖ Landesfeuerwehrverband	
Jährliche Subvention	€ 2.800,--
Förderung Neukauf Einsatzbekleidung	€ 200,--
Einnahmen d. öffentliche Hand	€ 3.000,--
Differenz – Aufgebracht durch Leistungen der Feuerwehr	€ 19.100,--

AUSBLICK 2024

Die Freiwillige Feuerwehr Arbesbach besitzt seit Oktober 1993 ein Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung (LFA-B), das für ein großes Einsatzspektrum, sowohl Brandeinsätze als auch speziell technische Einsätze (z.B. Menschenrettung), benötigt wird.

Nach nunmehr 30 Jahren im Dienst sind Korrosionsschäden am Fahrzeugaufbau weit fortgeschritten.

FREIWILLIGE FEUERWEHR Arbesbach

Das Fahrgestell des LKW selbst weist kaum Rostschäden auf und übersteht die jährliche §57a-Überprüfung ohne größere Reparaturen. Des Weiteren sind Motorleistung und Geländegängigkeit für unsere Einsatzanforderungen ausreichend. Das Kommando der Feuerwehr Arbesbach hat gemeinsam mit der Gemeinde entschieden, das Fahrzeug einer Generalüberholung zu unterziehen. Somit kann die Lebensdauer voraussichtlich um zehn bis zwölf Jahre verlängert werden. Ein teurer, und eventuell auch nicht zielführender Neukauf eines Fahrzeuges, der auch nicht im Sinne der Feuerwehr stünde, wäre somit für die nächsten Jahre nicht notwendig.

Werden Sie unterstützendes Mitglied!

Möchten Sie auch abseits von Veranstaltungen die Freiwillige Feuerwehr Arbesbach unterstützen? Dazu haben wir eine Möglichkeit geschaffen. Unkompliziert und einfach.

Nähere Informationen erhalten Sie bei den Kommandomitgliedern (Clemens Huber, Thomas Buxbaum und Hubert Weichselbaum) und unter der Telefonnummer 0676/483 50 60. Alle aktuellen Einsatz- und Übungsberichte sowie Infos zu vielen anderen Tätigkeiten finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage, auf Facebook und Instagram:

Die Freiwillige Feuerwehr Arbesbach bedankt sich bei der Marktgemeinde Arbesbach, der Polizei, der Rettung, den Gewerbetreibenden, den Vereinen und den Gemeindebürgern für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.



OLM Valentin Stemmer,
Sachbearbeiter für Öffentlichkeitsarbeit

Die Kosten für die Sanierung belaufen sich laut Kostenvoranschlag der Fa. Rosenbauer auf etwa € 70.000,--.

www.ff-arbesbach.at
facebook.com/ffarbesbach
instagram.com/feuerwehr_arbesbach

Der neue ID.7 Pro fährt bis zu 620 Kilometer mit nur einer Ladung.
Nur jetzt: Assistenz- und Komfortpaket im Wert von € 2.966,- kostenlos*.

* Alle Preise sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise inkl. NoVA u. MwSt. * Befristete Aktion bis 14.02.2024 (Kaufvertrags-/Antragsdatum).
Stromverbrauch: 14,1 – 19,2 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km. Symbolbild. Stand 10/2023.

meisner
3631 Ottenschlag
Spitzer Straße 37
Telefon 02872/7292
www.meisner.at

Öffnungszeiten:
Kundendienst
Montag bis Freitag von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 7.45 bis 12.00 Uhr

Verkauf
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

NÖ SENIOREN - Ortsgruppe Arbesbach

Liebe Mitbürger, werte Mitglieder der NÖ Senioren Arbesbach!

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns und ein neues Jahr voller Hoffnung und Erwartungen vor uns. Zuerst eine kurze Rückschau auf das vergangene Jahr in zeitlicher Reihenfolge:

	Teilnehmer
16. Jänner: Tanznachmittag der OG Altmelon in Groß Pertenschlag	32
21. März: Sägewerksbesichtigung Hahn in Grünbach/Rappottenstein	51
14. Mai: Muttertagskaffee im GH Bauer, Arbesbach	76
24. Mai: Mutter-/Vatertagsausflug Schärding, Baumkronenweg Kopfing	56
01.- 8. Juli: Seniorenurlaubswoche in Bad Mitterndorf	33
21. Juli: Tagesausflug Perlmuttermanufaktur Felling, Kellerführung in Retz	30
09. August: Kleines Zeltfest in Altmelon	12
18. August: Landeswandertag in Euratsfeld mit der OG Altmelon	23
20. August: Mitarbeit beim Ferienspiel der Gemeinde, Rätselstation	4
11. September: Tagesausflug Zwentendorf, Museumsdorf Niedersulz	47
26. – 29. Okt.: Vier-Tages-Ausflug, Saisonabschluss Toni Laister, Zillertal	27
24. November: Urlaubsrückschau 2023 und Vorschau auf 2024, Prospektpräsentation	27
05. Dezember: Weihnachtsessen Gemeinde/Pfarre/Seniorenverein, mit Krippenspiel	60
Jänner – Dez.: 11 Seniorennachmittage im GH Wagner, Purrath, durchschnittlich	34
Jänner – Dez.: 6 Kegel- und Spielenachmittage im GH Kolm, Schönfeld, durchschnittl.	20
Mai – 13.Okt.: 11 Wanderungen (höchste TZ 33 bei Weingartenw.) durchschnittl.	22
Mai – Oktober: 8 Radrunden, durchschnittlich	12

Dank an alle Ortsbetreuer für die verlässliche Austeilung der Einladung zu den verschiedenen Veranstaltungen, Rundschreiben u.a.

VEREINSINTERNE ANGELEGENHEITEN:

Teilnahme an je einer Bezirks- und Obleutekonferenz, 5 Vorstandssitzungen, 1 Mitgliederversammlung, 3 Info-Rundschreiben.

Die Mitgliederversammlung, welche am 24. Oktober mit 57 Teilnehmern stattfand, war erforderlich, da Frau Maria Huber in der Vorstandssitzung am 1. September bekanntgab, dass sie aus gesundheitlichen Gründen die Funktion als Obfrau zurücklegt und auch vom Vorstand ausscheiden möchte und ersuchte, in einer Wahl einen Nachfolger oder Nachfolgerin zu wählen.

Im Zuge dessen wurde auch von anderen Vorstandsmitgliedern die Zurücklegung des Mandats ausgesprochen. In der einzuberufenden Mitgliederversammlung war daher eine Ergänzungswahl durchzuführen. Der Vorstand setzt sich nun nach dieser einstimmigen Wahl wie folgt zusammen:

Obfrau: Berta Pfeiffer-Vogl

1. Obfraustellvertreter: Johann Haas

2. Obfraustellvertreterin: Erna Lang

Finanzreferent: Josef Kitzler

Schriftführer: Felix Pfeiffer-Vogl

Weitere Mitglieder: Erika Seidl, Leopold Penz, Maria Luise Hochgatterer, Marianne Haas

Finanzprüfer: Josef Prock, Johann Mayrhofer-Bauer





Bei dieser Gelegenheit nochmals ein Danke an Frau Maria Huber für die umsichtige Führung des Seniorenvereins als Obfrau. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft. Danke auch an alle ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder für die langjährige Mitarbeit im Seniorenverein.

Wir, das Team in der neuen Zusammensetzung, werden uns bemühen, für die Senioren das Beste zu tun und haben das Ziel, Bewährtes zu bewahren und gegebenenfalls Neues ins Programm aufzunehmen, vor allem, um Neueintritte interessant zu machen.

EHRUNGEN:

5 Hochzeitsjubiläen:

2 Diamantene, 3 Goldene

11 Geburtstagsjubiläen:

8/75er, 9/80er, 7/85er



Gruppe bei der Sägewerkbesichtigung Holz-Hahn

An Todesfälle sind zu beklagen:

Pfeiffer-Vogl Johann (85), Rammelhof 36
+02.01.2023 - 20 Jahre Mitglied

Hahn Franz (83), Schönfeld 14
+28.01.2023 - 25 Jahre Mitglied

Pfeiffer Margareta (62), Neustift 16
+19.02.2023 - 2 Jahre Mitglied

Grünstäudl Gerda (62), Brunn 10
+01.04.2023 - 2 Jahre Mitglied

Hennerbichler Anton (92), Arbesbach 57
+02.09.2023 - 29 Jahre Mitglied

Bauer Erna (81), Arbesbach 10
+01.11.2023 - 24 Jahre Mitglied

Wagner Berta (97), Purrath 12
+05.01.2024 - 34 Jahre Mitglied



4-Tagesausflug Zillertal, Saisonabschluss Toni Laister

WAS IST FÜR 2024 GEPLANT:

In der Vorstandssitzung am 12. Jänner wurden verschiedene Aktivitäten beraten und Folgendes festgelegt:

Ende März: **Betriebsbesuch Betonwerk Jungwirth** in Grünbach/Rappottenstein

26. April: **Exkursion** ins Parlament und Kaiserliche Wagenburg in Schönbrunn

16. Mai: **Nachmittagskaffee** anlässlich des Mutter-/Vatertags

24. Mai: **Tagesausflug** zu der Fa. Megaflex in Edt bei Lambach und Almsee im Almtal

29.6.-5.7.: **Seniorenurlaub** in Imst in Tirol

26. Juli: **Landeswandertag** in Ottenschlag

Erste Septemberwoche: **Tagesausflug** nach Tschechien, Cesky Krumlov mit Nebenprogramm

26.-29. Okt.: **4-Tagesausflug**, Saisonabschluss Toni Laister, nach Schladming/Dachsteinregion



Senioren Weihnachtsfeier im Gasthof Bauer

NÖ SENIOREN - Ortsgruppe Arbesbach

Weiterführung der **Seniorenachmittage** im Gasthaus Wagner, Purrath, jeden 3. Mittwoch im Monat von Jänner bis April und Oktober bis Dezember sowie die **Kegel- und Spielenachmittage** im Gasthaus Kolm, Schönfeld, jeden letzten Donnerstag im Monat, wie vorhin.

Beibehaltung der **Wanderungen** in 14tägigem Rhythmus ab 15. Mai und ebenfalls das **Radfahren** in 14tägigem Rhythmus ab 8. Mai.

Wenn Interesse besteht, wird auch **Kulturausflug** ins Auge gefasst (Raimundtheater – „Phantom der Oper“, Mörbisch – „My Fair Lady“, St. Margarethen – „AIDA“).



Ausflug Felling - Retz

Wir, der Vereinsvorstand, haben ein Programm zusammengestellt, in der Hoffnung, dass es gefällt und von den Mitgliedern rege in Anspruch genommen wird und in der Absicht, dass auch manche Mitbürger zum Beitritt zum Seniorenverein animiert werden. Momentan zählt der Verein 220 Mitglieder und wir sind für Neubetriebe offen und dankbar.

Wir wollen niemanden überreden oder gar lästig werden. Es soll nur aufgezeigt werden, dass es doch wert wäre, beim Seniorenverein zu sein. Es ist verständlich, dass es eine gewisse Überwindung bedeutet. Aber gerade jüngere Senioren könnten den Seniorenverein auffrischen und attraktiver machen. Man hört nicht selten von Personen, die schon ein gewisses Alter erreicht haben "Für mich zahlt es sich nicht mehr aus."



Weingartenwanderung Krets

„Ich bin schon zu alt.“ „Wenn ich noch jünger wäre.“ usw. Dazu ist zu sagen, dass ein Alter jenseits von 60, oder sagen wir ab 65 Jahren, der günstigste Zeitpunkt ist, zum Seniorenverein zu gehen. Man kann so in die Gemeinschaft hineinwachsen und die Zeit für sich aktiv nutzen. Es ist schön und erfreulich wenn Alt und Jung zusammenhelfen, sei es im Familienverband oder im Betrieb. Aber sollte man sich nicht doch für sich auch gewisse Freiräume schaffen?

Beim Seniorenverein zu sein, ist nichts Negatives. Es ist vielmehr ein neuer Lebensabschnitt, in dem in vieler Hinsicht Positives erlebt werden kann. Man bekommt durch die Teilnahme an den verschiedensten Veranstaltungen vom Alltag etwas Abstand und kann sich altersadäquat austauschen, unterhalten und Freundschaften pflegen. Was auch einen Beitrag zur Vermeidung von Einsamkeit ist und somit zum gesundheitlichen Wohlbefinden beiträgt.

Aber nun genug zu diesem Thema, um zum Schluss zu kommen. Allen ein aufrichtiges Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr, die ich für weiterhin erbitte. Dies gilt im Besonderen auch für die Gemeinde und vor allem für den Herrn Bürgermeister.

Ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2024 wünschen

Berta Pfeiffer-Vogl, Obfrau
und die Mitglieder des Vorstands



JAHRESRÜCKBLICK 2023

Am 4. Februar veranstalteten wir im Gasthaus Bauer unseren **Bauernball** unter dem Motto „umhockt wird“. Die vielen Stunden der Vorbereitung wurden durch eine außerordentlich große Anzahl an Besuchern belohnt. Eine Woche später durften wir den Maskenball des Kameradschaftsbundes eröffnen. Dabei tanzten wir kostümiert drei Tänze und hatten selbst viel Spaß dabei. Weiters stellte unser Verein den **Maibaum in Arbesbach** auf, wobei natürlich eine Tanzeinlage unsererseits nicht fehlen durfte. Eine besondere Herausforderung im vergangenen Jahr war der **Tanzwettbewerb** in Reinsberg, den wir mit einem **sehr guten Erfolg im Modul Bronze** abschlossen.



Im Juli hatten wir unseren zweitägigen Landjugend **Ausflug**, der uns nach Ramsau am Dachstein führte. Nach vielen tollen Aktivitäten hatten wir im Hotel Sunseitn einen ausgezeichneten Ruheplatz für die Nacht.

Einen Monat danach wurde von uns der **Bierkistenlauf** in Rammelhof veranstaltet. Es nahmen 12 Teams daran teil. Gleich am nächsten Tag fanden die **Ferienspiele** in Arbesbach statt, bei denen wir eine Station im Motorik Park betreuten. Weiters nahmen wir an verschiedenen **Seminaren** wie zum Beispiel dem Grillkurs in Pehendorf, dem Volkstanzstammtisch oder der Funktionärsschulung in Edelfhof teil. Am 29.9. fand die alljährliche **Hauptversammlung** im Gasthaus Höfinger statt, wo Hohl Michael und Hohl Jennyfer von **Lena Beder und Philip Freund** als neue Leitung abgelöst wurden.



Unsere **Plattlergruppe** sorgte beim Kameradschaftsball in St. Georgen für gute Laune. Die Landjugend veranstaltete dieses Jahr zum ersten Mal ein Winter **Sonnenwendfeuer**. Am darauffolgenden Tag fand in Arbesbach der Adventmarkt statt, bei dem wir mit einem Punschstand vertreten waren. Der Erlös aus diesen beiden letzten Veranstaltungen ging an das Ö3 Weihnachtswunder. Das Jahr 2023 ließen wir mit einer gemeinsamen **Weihnachtsfeier** am 22. Dezember ausklingen.



instagram: landjugend_arbesbach

UMSC Arbesbach



losem Ablauf zurückkehrte. Die Veranstaltung erwies sich als großer Erfolg und stärkte die Begeisterung der Motorsportgemeinschaft in Arbesbach.



ein, sondern auch die Leidenschaft und Hingabe, die im Motorsport in Arbesbach tief verwurzelt sind.



Im Jahr 2023 erlebte der UMSC Arbesbach ein bemerkenswertes Jahr voller spannender Ereignisse im Motorsport. Besonders hervorzuheben war die Rückkehr des **Fassdaubenrennens**. Am 28. Januar fand dieses traditionsreiche Event nach zehn Jahren Pause statt und wurde von Teilnehmern und Zuschauern gleichermaßen mit Freude begrüßt.

Auch außerhalb der Rennstrecke engagierte sich der Verein aktiv. Ein Stand am Adventmarkt schuf eine gemütliche Atmosphäre und bot eine Gelegenheit für geselliges Miteinander.

Insgesamt war das Jahr 2023 für den UMSC Arbesbach geprägt von erfolgreichen Motorsportevents, aktiver Teilnahme an Gemeinschaftsveranstaltungen und individuellen Erfolgen der Mitglieder. Der Verein blickt zuversichtlich in die Zukunft und freut sich darauf, die Leidenschaft für den Motorsport auch im kommenden Jahr weiterzutragen.

Im September folgte ein weiteres Highlight mit dem **Autoslalom**, der nach einer vierjährigen Pause bei perfektem Wetter und reibungs-

Ein herausragender Moment des Jahres war zweifellos die Errungenschaft von **Stefan Weissinger**, der sich den Titel des **Staatsmeisters 2023** sicherte. Seine fahrerische Exzellenz und das Engagement repräsentierten nicht nur den Ver-





UNION VOLLEYBALL Raiffeisen Waldviertel

MVP 2022 der Austrian Volley League Men



Libero Jakob Reiter ist zum MVP 2022 der Austrian Volley League Men gewählt worden. Einfach sensationell! Wir gratulieren ganz herzlich und sind richtig stolz Jakob Reiter in unserem Team zu haben.

Wir freuen uns auf die kommende Saison!

Sieg für Österreichs Volleyball bei Ficep/Fisc 2022 in Klagenfurt



Bei diesen mehrtägigen internationalen Spielen werden Wettkämpfe in verschiedenen Sportarten veranstaltet. Trainer Michal Peciakowski

stellte ein starkes Team zusammen. Ohne Satzverlust gelang es den Burschen sich gegen Frankreich, Belgien, Portugal und Deutschland zu behaupten und im Finale gegen Belgien den Sieg als Heimteam einzufahren.

Sommercamps 2022- eine Erfolgsgeschichte



Bereits zum dritten Mal veranstaltete die Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel (Beach)-Volleyball RAZ-Sommercamps für Groß und Klein auf der wunder-

schönen Anlage in Arbesbach. Insgesamt 120 Kinder und Erwachsene verbrachten anstrengende, unterhaltende und vor allem sportliche Tage, aufgeteilt auf vier verschiedene Camps.

Teampräsentation 2022/23



Der geschäftsführende Obmann und sportliche Leiter Werner Hahn und Vorstandsmitglied Tobi Rudig eröffneten das Event mit der Nachricht „Volleyball ist vereint in Zwettl, wir sind zusammen“. Die Fusion mit dem Damenvolleyball-Verein aus Zwettl macht die Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel nun zu einem der größten Volleyballvereine in ganz Österreich.

Neben Sponsoren, Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Printmedien waren unsere beiden Partnerschulen, die Sportmittelschule Zwettl und das Gymnasium Zwettl, vertreten. In den Ansprachen wurde die Wichtigkeit der wirtschaftlichen und regionalen Impulssetzung und der Imagewerbung des Volleyballsports für das gesamte Waldviertel betont.

Unglaubliche Erfolge der Nachwuchsmannschaften, die unter anderem durch das RAZ und die Kooperation mit den beiden oben genannten Schulen, wurden hervorgehoben und anschließend die Damenmannschaft und Herrenmannschaften dem Publikum präsentiert. Das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs verwöhnte die Gäste wieder mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Mega Event in der Stadthalle Zwettl



Nach dem tollen Erfolg mit JOSH. im Vorjahr legte das Organisationsteam rund um die Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel und Alexander Leutgeb

im September 2022 mit den Spitzen der Ö3 Austro Charts FOLKSHILFE und Simon Lewis nach.

Rund 1000 Musikbegeisterte kamen in die Stadthalle Zwettl und feierten bei einzigartiger Lichtshow das Konzerthighlight. Und es sind noch weitere Events dieser Größe geplant!



Raiffeisen
WALDVIERTEL
VOLLEYBALL TEAM

Waldviertel holt Supercup und fixiert das Triple



Die Nordmänner dürfen sich Österreichischer Meister, Österreichischer Cup Sieger und Österreichischer Supercup Sieger nennen!

„So in die Saison zu starten und gleich zu Beginn einen Titel zu holen bringt sehr viel Selbstvertrauen und zeigt, dass sich die harte Vorbereitungsarbeit gelohnt hat. Es ist schon unglaublich, auf dieser Erfolgswelle schwimmen zu dürfen“, ist Obmann Werner Hahn überwältigt.

Sportlounge 2022



Bereits zum 46. Mal fand die Auszeichnung von Niederösterreichs Sportler und Sportlerinnen statt. Die Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel war für die „Mannschaft des Jahres 2022“ nominiert. Leider konnten die 3 historischen Titel aus 2022 „Österreichischer Meister, Cup Sieger und Supercup Sieger“ nicht alle Sportjournalisten beeindrucken und die URW schaffte es knapp nicht aufs Podium.

Die Nordmänner präsentierten sich beim Top Club Galatasaray Istanbul sehr zufriedenstellend, mussten aber ihre Schwächen neidlos anerkennen. Die Spieler haben dennoch viele interessante Dinge in dieser tollen Halle

Abenteuer Europacup



Die Nordmänner präsentierten sich beim Top Club Galatasaray Istanbul sehr zufriedenstellend, mussten aber ihre Schwächen neidlos anerkennen. Die Spieler haben dennoch viele interessante Dinge in dieser tollen Halle

gesehen und konnten sehr viele Eindrücke mit nach Österreich nehmen.

Volleyball-Ausbildung in der Stadthalle Zwettl



20 Sportlehrer aus ganz NÖ nahmen an einem Modul der Volleyball-Übungsleiterausbildung in der Stadthalle Zwettl teil.

Martin Plessl ist Ausbildungsleiter des ÖVV, Verantwortlicher für die nächsten Stufen der Trainerausbildung, war Trainer bzw. Headcoach in Klagenfurt und Graz und Headcoach des Damen Beachvolleyball-Nationalteams. Kapitänin Ines Hauer, Gym-Schülerliga-Trainerin Karina Lugauer, der sportliche Leiter unserer Damenabteilung Stefan Löschenbrand und RAZ-Leiter Michal Peciakowski konnten bei dieser Fortbildung einige Inputs für die Trainings mitnehmen.

Gym holt Platz 3 bei den Oberstufen Bundesmeisterschaften



Für das Oberstufen-Volleyballteam des Gymnasiums Zwettl (allesamt Spielerinnen der URW), endeten die Bundesmeisterschaften in Wien auf dem Stockerl. Der 3. Platz ist ein weiteres Zeichen in einer langen Erfolgsliste, das zeigt, wie gut in der Kooperation von Schule und Verein gearbeitet wird.

Nordmänner erreichen Platz 2 im Austrian Volley Cup

Die Nordmänner standen im Finale von Anfang an mächtig unter Druck. Tausend begeisterte Zuschauer in der Tiroler Halle pushten ihr Team und feierten fre-

netisch jeden Punkt. Waldviertel lieferte sich in allen 3 Sätzen einen enormen Fight, doch mehr war nicht drin.



Wir sind stolz, bei so einem tollen Event mit dabei gewesen zu sein und gratulieren dem Team rund um Hannes Kronthaler zum Cup-Titel.

Nachhaltige Unterstützung durch Powerfusion



Die Österreichische Volleyball Bundesliga der Herren konnte heuer die Zusammenarbeit mit Powerfusion – ein international agierendes, heimisches Unternehmen mit nachhaltiger Erzeugung und Speicherung elektrischer Energie, fixieren, das als Titelsponsor die Herrenliga begleitet.

Verlängerung der Sponsor-Vereinbarung mit dem Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs



Im Rahmen des Viertelfinal-Krachers Union Raiffeisen Waldviertel gegen Zadruga Aich/Dob wurde die Sponsor-Vereinbarung mit dem Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs von Geschäftsführer Fritz Weber unterzeichnet und für weitere 3 Jahre verlängert.

Damen Nationalteam-Trainer Roland Schwab zu Gast



Im März 2023 hatten wir einen besonderen Gast in der Stadthalle Zwettl. Roland Schwab, Trainer des österreichischen Damen-

Nationalteams und Sportdirektor des ÖVV trainierte 1,5 Stunden mit unseren Mädls. Inhaltlicher Schwerpunkt war der Angriff. Schwab überzeugte sich selbst von den Talenten der URW und thematisierte dies auch bei einer anschließenden Besprechung mit Vertretern unseres Vereins.

Sportmittelschule erneut Landesmeister



Im Rahmen der „School Championship Boys“ nahm die SMS Zwettl am Landesfinale in Maria Enzersdorf teil und erlangte zum dritten

Mal den Landesmeistertitel. „Wir sind stolz, eine so gute Kooperation mit einer engagierten Schule und motivierten Schülern zu haben“, so Obmann Werner Hahn im ersten Statement.

Volleyballer wird NÖN-Sportler des Jahres 2022



Jedes Jahr werden durch die Sportredaktion der NÖN Sportler aufgrund ihrer besonderen Leistungen nominiert.

Gleich zwei Volleyballer der Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel wurden für den Bezirk Zwettl zur Wahl aufgestellt – Ines Hauer und Simon Dräger. Wer letztendlich gewinnt, hängt von der Fangemeinde ab, die ihre Stimmen online abgeben kann.

Das 16-jährige Nachwuchstalent Simon Dräger machte das Rennen und wurde zum stolzen Sportler des Jahres 2022 im Bezirk Zwettl gekürt. Im März 2023 fand im festlichen Rahmen einer Gala im Landhaus St. Pölten die Ehrung aller Sieger statt.

Gymnasium Zwettl verteidigt Oberstufen-Landesmeistertitel

Nach den vorgezogenen Bundesmeisterschaften holte die 8. Klasse des Gymnasiums nun auch den Landesmeistertitel. Im Schulvolleyball haben sie fast alles gewonnen, was es zu gewinnen gibt. 2019 und 2020 die U17 Landesmeisterschaft, 2022 und 2023 den Oberstufentitel. Bei den Bundesmeisterschaften 2022 holten sie Bronze.

Fünf junge Waldviertler beim ÖVV-Bundesjugendcamp mit dabei

Anfang April 2023 fand das ÖVV-Bundesjugendcamp im Landessportzentrum VIVA Steinbrunn statt. 113

UNION VOLLEYBALL Raiffeisen Waldviertel



talentierte Kadersportler der Jahrgänge 2009 und 2010 wurden aus allen Bundesländern von ihren Kadertrainern auserwählt, um mit erfahrenen

Landeskader- und Nationalteamtrainern intensiv zu arbeiten.

Ein abwechslungsreiches Programm aus Ball- und Krafttraining, Athletik, Vorträgen sowie sportwissenschaftlichem und physiotherapeutischem Check wurde den Sportlern geboten. Livia Dräger, Marlene Schmid, Mia Paumann, Martin Poinstingl und Niklas Artner waren vertreten.

Damen 2 holen Vizemeistertitel in der 1. Klasse



Als zweiter der 1. Klasse geht es nun für die Mädls um den Aufstieg in die 2. Landesliga.

Nordmänner beenden Meisterschaft auf Platz 6



Nach dem Gewinn des Supercups, dem 2. Platz im österreichischen Cup und Platz 6 in der mitteleuropäischen Liga (MEVZA) auch Platz 6 in der Austrian Volley League Men.

Gym-Mädchen schaffen Sensation – Landesmeister in allen Altersklassen



Heuer gelang es unserer Partnerschule als erste Schule überhaupt, das Volleyball-Triple zu holen. Nach dem Landesmeistertitel im Schulolympics-

Bewerb (Oberstufe) und in der Schülerliga (Unterstufe) durften nun auch die Rookies (1. und 2. Klasse) Platz 1 in NÖ feiern.

U17 Nationalteamspieler Sebastian Pichler fährt zur EM



Der 16-jährige Sebastian Pichler, Libero im U17 Nationalteam, fährt im Juni 2023 nach Montenegro zu den Europameisterschaften. Seit beinahe zwei Jahren ist er im SLZ St. Pölten, aber die Grundausbildung erfolgte unter Trainer Michal Peciakowski im RAZ Zwettl.

Ein großes Talent der Waldviertler Volleyballschmiede, von dem wir noch viel hören werden.

URW-Damen schreiben Erfolgsgeschichte



Der harte Aufstiegskampf der Waldviertlerinnen hat sich schlussendlich gelohnt und sie steigen als erstes weibliches Volleyballteam des Waldviertels in die zweite Bundesliga auf.

Simon Dräger ins U18 Beachvolleyball-Nationalteam einberufen

Der 16-jährige Nachwuchsspieler der Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel bewies schon in den letzten beiden Jahren, dass er sich im Sand wohlfühlt. Er genießt



seit zwei Jahren eine duale Ausbildung (Volleyball und Beachvolleyball) im Leistungszentrum St. Pölten.

Den heurigen Saisonstart am Sand kürten Simon und sein Partner Julian Kronberger (Aschbach) mit dem Doppelvizelandesmeistertitel für NÖ in den Altersklassen U19 und U21.

Das große Ziel ist, neben MEVZA-Turnieren in Prag, Koper und Hartberg, die Teilnahme an der EM in Madrid.

Schulbeachcup ganz in Waldviertler Hand



3x Gold, 1x Silber und 1x Bronze bei den Schulbeachcup-Landesmeisterschaften in Tulln.

Nachdem die Schüler unserer Kooperationsschulen schon in der Halle auf Landesebene fast alles abgeräumt hatten und auch auf Bundesebene mit Platz 2 bei den Unterstufen-Burschen (SMS Zwettl) und Platz bei den Oberstufen-Mädchen (Gym Zwettl) überzeugten, zeigten sie nun auch auf Sand groß auf.

Zwettler Burschen sind Schulbeachcup-Bundesmeister 2023



Die beiden jungen Beachvolleyballer Sebastian Pichler und Simon Dräger qualifizierten sich mit dem Sieg beim Landesfinale der Oberstufen im

Schulbeachcup für die Bundesmeisterschaften in Vorarlberg.

Sie spielten mit ihren Klassenkollegen aus dem BORGLS/HASL St. Pölten in drei Teams (männlich, mixed und weiblich) und kürten sich zum Bundesmeister der Oberstufe im Schulbeachcup 2023.

Gold und Bronze bei U15-Landesmeisterschaft



Die U15-Mädchen der Union Raiffeisen Waldviertel erfüllten die hohen Erwartungen, die aufgrund der tollen Ergebnisse in dieser Saison in sie gesetzt wurden, bei der Beachvolleyball-LM in Hollabrunn.

Die Favoritinnen Mia Paumann und Marlene Schmid mussten sich nach einer durchwachsenen Leistung im Halbfinale mit Bronze begnügen, dafür zeigten Viktoria Kirchmayr und Elisa Löschenbrand groß auf und holten sich in einem spannenden Finale den Landesmeistertitel.

Großes Kino beim Sponsorenturnier am Beachplatz in Arbesbach



Wenn die Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel zum Sponsorenturnier lädt, sind spannende Ballwechsel vorprogrammiert. Neun Teams lieferten sich ein spannendes Match nach dem anderen und kämpften um die Top-Platzierungen.

Auch wenn sich so manche Wolke am Himmel zeigte, war die Motivation unserer Sponsoren und Partner, um den Sieg mitzuspielen, ungebrochen. Nach der Siegerehrung ließ man den Abend mit Waldviertler Kulinarik und gemeinsamen Gesprächen ausklingen. Herzliche Gratulation an die Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte zum Sieg und wir sagen Danke an alle Sponsoren und Förderer für deren unglaubliche Unterstützung.

1. Raiffeisenbank Region Waldv. Mitte
2. URWVolley Eltern 1
3. Gemeinde Arbesbach
4. Hartl Haus
5. Stadtgemeinde Groß Gerungs
6. URWVolley Eltern 2
7. Hartl Haus 2
8. KPP Consulting 1
9. KPP Consulting 2

UNION VOLLEYBALL Raiffeisen Waldviertel

Raiffeisen verlängert Sponsorvertrag mit den Nordmännern



Der Titelsponsor der Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel verlängerte im Rahmen der Generalversammlung im Juni 2023 die langjährige Ko-

operation mit den Nordmännern bis 2025. Mag. Victoria Pagowski, Geschäftsleiterin Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, betonte, dass der Sport einen hohen Stellenwert hat, die Zusammenarbeit sich bereits über viele Jahre bewährte und das Engagement der Mitglieder einzigartig ist.

Gemeinsam.Grosses.Erreichen – Teampräsentation 2023/24



Unter diesem Motto lud die Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel zur Teampräsentation Anfang September 2023.

Obmann Peter Kirchmayr begrüßte neben den Sponsoren auch Vertreter aus Wirtschaft, Politik und der Medienlandschaft. Auch offizielle Vertreter des Volleyballsports ließen sich den Ausblick auf die neue Saison der URW nicht entgehen. Er betonte die Errungenschaften mit dem Aufbau von zwei Zweit-Bundesligamannschaften und der Pacht des Stadthallenbuffets in Zusammenarbeit mit dem Gasthaus Hinterlechner aus Preinreichs.

Der geschäftsführende Obmann Werner Hahn war überwältigt von den Zuschauermengen, die bereits bei der Teampräsentation in die Stadthalle Zwettl gekommen sind: „Wir haben noch keinen Ball gespielt und die Halle ist voll“. Er bestätigte, dass der österreichische Meistertitel ein sehr großer Erfolg war, sprach aber von einer historischen Saison 2023/24, die finanziell, logistisch und auch wirtschaftlich mit drei Bundesligamannschaften enorme Herausforderungen mit sich bringt. Zudem gilt es, 250 Spielerinnen und Spieler und den Start von 36 Teams in unterschiedlichen Bewerben zu verwalten.

Werner Hahn ist es heuer wieder gelungen, interessante und talentierte Spieler für die erste Bundesliga-Mannschaft ins Waldviertel zu holen.

Mit einem gemeinsamen Foto aller Mannschaften endete der offizielle Teil der Teampräsentation und kulinarische Köstlichkeiten des Herz-Kreislauf-Zentrums Groß Gerungs bildeten den Abschluss einer gelungenen Veranstaltung.

Erfolge der Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel Hallenvolleyball:

- Herren 1: Austrian Volley League Men Platz 6, MEVZA Platz 6, ÖVV Cup Finale Platz 2, 1/16 Finale im Europacup gegen Galatasaray Istanbul, Tripplegewinner (Meister und Cupsieger 2021/2022 und Supercup 2022/2023 Eröffnungsspiel gegen Amstetten)
- Herren 2: Vizecupsieger und Aufstieg in die 2. Bundesliga geschafft
- Damen 1: Vizelandesmeister LL und Aufstieg in die 2. Bundesliga geschafft
- Damen 2: Vizelandesmeister 1. Klasse
- Gymnasium Zwettl: Schulolympics - Bewerb (Oberstufe), Schülerliga (Unterstufe) und Rookies (1. und 2. Klasse) jeweils Platz 1 (weiblich)
- Sportmittelschule Zwettl: Bundesmeisterschaften Platz 2 (männlich), Schülerliga Platz 1 (männlich) und Schülerliga Platz 3 (weiblich)
- U20 LMS Platz 2 (männlich)
- U20 ÖMS Qualifikation Platz 4 (weiblich)
- U18 LMS Platz 1 (männlich)
- U18 ÖMS Platz 6 (männlich)
- U18 LMS Platz 5 (weiblich)
- U16 LMS Platz 1 (männlich)
- U16 ÖMS Platz 4 (männlich)
- U16 LMS Platz 3 (weiblich)
- U15 LMS Platz 3 (männlich)
- U15 LMS Platz 4 (weiblich)
- U14 LMS Platz 3 (männlich)
- U14 ÖMS Platz 8 (männlich)
- U14 LMS Platz 3 (weiblich)

Erfolge der Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel Beachvolleyball:

- Gymnasium Zwettl Schulbeachcup-Bundesmeisterschaften Platz 4
- Schulbeachcup LMS Plätze 3x 1, 2 und 3
- Sportmittelschule Zwettl Schulbeachcup-Bundesmeisterschaften Platz 1
- U21 ÖMS Platz 9 (männlich)
- U21 LMS Plätze 3 und 5 (männlich)
- U19 ÖMS Plätze 9 und 5 (männlich)
- U19 LMS Plätze 1, 2, 4 und 5 (männlich)
- U18 MEVZA Prag Platz 5 männlich
- U18 MEVZA Koper Platz 2 männlich
- U18 MEVZA Hartberg Platz 4 männlich
- U15 LMS Plätze 1 und 3 (weiblich)
- U21 LMS Platz 2 (weiblich)
- U19 LMS Plätze 2, 7 und 9 (weiblich)
- Österreichische Amateurmeisterschaften Platz 7 (weiblich)

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Unterstützern, Helfern und natürlich beim besten Volleyball Publikum Österreichs. Ihr habt uns wieder durch diese Saison getragen.

Die Nordmänner

www.volleyball-waldviertel.at



2023 war ein sehr erfolgreiches und ereignisreiches Jahr für den UFC Arbesbach:

- Unsere Reservemannschaft krönte sich im Juni erneut zum MEISTER in der 2. Klasse Waldviertel Zentral und konnte somit den Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen.
- Die U-15 wurde überlegen MEISTER im U-15 Bewerb der Hauptgruppe Waldviertel!
- Die Kampfmannschaft verpasste die Aufstiegs Play-Offs nur um einen Punkt und beendete die Saison am guten 3. Platz.
- Unsere U-13 (Spielgemeinschaft mit Groß Gerungs) belegt aktuell nach der Herbstsaison den sensationellen 2. Platz!
- Umrüstung der Flutlichtanlage auf ein neues effizienteres und energiesparendes LED-System!
- Neues, drittes Erwachsenenteam gegründet - **die Stockzahnkicker!**

Umrüstung der Flutlichtanlage auf ein neues LED-System

Beim UFC Arbesbach wird ab sofort das Hauptspielfeld sowie der Trainingsplatz effizienter und energiesparender beleuchtet. Das neue LED-System (250 Lux / Leistung 15,6 kW) kommt von der Firma Smart Arena aus 2571 Altenmarkt.

Da die 12 Jahre alte Flutlichtanlage (ca. 150 Lux / Leistung 24 kW) schon in die Jahre gekommen ist und an Lichtleistung verliert, wären auf Sicht keine Meisterschaftsspiele bei Flutlicht mehr möglich gewesen (ÖFB-Vorgabe mind. 200 Lux). So kann der UFC Arbesbach nun in der KOLM-Arena sehr viel an Energie im Jahr einsparen. Dimmbarkeit der Lampen (Vollbetrieb bei Meisterschaftsspielen und Dimmbetrieb bei Trainingseinheiten) und effizientere Schaltung der einzelnen Leuchten machen dies möglich.

Der UFC Arbesbach bedankt sich bei der Marktgemeinde Arbesbach für die Übernahme sämtlicher Kosten



und bei allen, die diese Maßnahme durch Fördermittel unterstützt haben. Ebenfalls bedanken wir uns bei der ausführenden Firma Smart Arena für die reibungslose Zusammenarbeit, und bei der Firma Elektro Thomas Göschl aus Arbesbach für die Unterstützung bei den elektrotechnischen Arbeiten während der Montage.

Hier ein Video der Firma Fankl von der fertigen Anlage mit einigen schönen Impressionen von Arbesbach – einfach den QR-Code scannen:



UFC Arbesbach Feriencamp 2023



Gruppenfoto Feriencamp 2023

Auch heuer veranstalteten wir das Trainingscamp in Eigenregie, an dem 52 Kinder teilgenommen haben. Das Wetter spielte leider beim Camp 2023 nicht so mit. Dennoch waren alle Kinder, Trainer und Betreuerinnen mit größtem Einsatz alle 5 Tage dabei.

Am letzten Tag fand heuer zum ersten Mal der NÖ – Familiensporttag des Landes NÖ statt. Hier durften zusätzlich zu den Campteilnehmern auch alle Kinder aus unserer Gemeinde daran teilnehmen. Zahlreiche Familien verbrachten einen schönen Tag auf unserer Anlage.

Das Camp war 2023 eine Herausforderung, die aber mit den vielen freiwilligen Helfern und den Sponsoren des Camps - dem Fanclub Sektor C, der Raika Arbesbach und dem Gasthaus Kerschbaummayr - problemlos gemeistert wurde.

HERZLICHEN DANK!





Familienporttag des Landes NÖ

Trainingslager 2023 in Belek (Türkei)

Von 19.2. - 25.2. reisten wir mit 29 Mann an die türkische Riviera zum Trainingslager nach Belek. Unterkunft war das 5-Sterne Hotel Limak Atlantis, direkt am Strand. Bei herrlichen Temperaturen um die 20-23 Grad und ausgezeichneten Platzverhältnissen absolvierten wir 8 Trainingseinheiten und 2 Testspiele. Natürlich durften auch Teambuildings wie Paintball und ein Besuch der Millionenmetropole Antalya nicht fehlen.

Als Verein können wir sehr stolz sein, dass wir so ein Trainingslager auf die Beine gestellt und so viele Spieler daran teilgenommen haben.

Gruppenfoto am hoteleigenen Strand in Belek



rechts: Testspiel gegen den OÖ-Landesligisten SV Bad Schallerbach



Morgenlauf an der türkischen Riviera

Meistertitel Reservemannschaft und U-15 Mannschaft

Nach dem Titel 2022 gelang unserer 2. Mannschaft 2023 die erfolgreiche Titelverteidigung. Zur Winterpause lag unser Team noch 5 Punkte hinter dem damaligen Tabellenführer Gr. Siegharts. Nach der Winterpause startete die Mannschaft eine Siegesserie und schloss vor dem letzten Spiel noch zum Tabellenführer auf. Am allerletzten Spieltag trafen wir dann auswärts auf den Tabellenführer, drehten in der 2. Halbzeit einen Rückstand und konnten somit den vielumjubelten Meistertitel feiern.



© SV Gr. Siegharts

Jubel nach dem entscheidenden Treffer zum Meistertitel in der Reserve.

Auch unsere **U15** krönte sich zum **Meister** der U-15 Meisterschaft der Hauptgruppe Waldviertel. Anders als unsere Reserve feierte das Team der U15 einen überlegenen Meistertitel. Als einziges Team der Liga bestritten wir die Meisterschaft ohne Spielgemeinschaft. Den Torschützenkönig stellte ebenfalls unser Verein – **Bastian Hahn** wurde mit unglaublichen 39 Toren in 18 Spielen bester Torschütze der Liga.

Im Anschluss an das letzte Spiel wurden unsere **beiden Meisterteams** von Gruppenobmann Andreas Blauensteiner mit den Meisterpokalen und den Medaillen vor zahlreichen Fans geehrt.



Meisterfeier U15 und Reserve



U15 Meistermannschaft

Kampfmannschaft

Frühjahr: Unserer Kampfmannschaft ging es leider genau andersrum als der Reservemannschaft. Als Herbstmeister ins Frühjahr gestartet, verfolgte uns von Beginn an das Verletzungspech. Da wir nicht mehr an die Form des Herbstes anschließen konnten, rutschten wir auf den immer noch sehr guten 3. Platz ab. Leider verpassten wir denkbar knapp, um 1 Punkt, den 2. Platz und somit den Startplatz zur Aufstiegs-Relegation. Nach dem letzten Meisterschaftsspiel beendete unser langjähriger Goalgetter (vorerst) seine Laufbahn beim UFCA! **Lukas Turek** verabschiedete sich nach 5 Jahren und unglaublichen 125 Toren in 101 Meisterschaftsspielen. Nach dem letzten Spiel wurde er zu Hause am Sportplatz emotional verabschiedet.

Hier noch ein Video zur Verabschiedung von Lukas Turek - einfach QR Code scannen:



Auch **Manuel Gschwandtner** beendete nach der letzten Saison seine Karriere in der Kampfmannschaft. Nach über 400 Spielen (seit Beginn der Datenaufzeichnung - es waren wohl hunderte Spiele mehr) und 64 Toren in der Kampfmannschaft wird unser erfahrener Sektionsleiter nun die jungen Spieler in der Reserve mit seiner Routine unterstützen.

Hier noch ein Video der Verabschiedung aus der Kampfmannschaft von Manuel Gschwandtner - einfach QR Code scannen:



Herbst: Im Herbst fanden unsere Jungs wieder zurück in die Spur und lieferten einige überragende Spiele ab. Mit 6 Punkten Rückstand auf den Herbstmeister liegen wir aktuell auf dem 2. Platz und versuchen im Frühjahr den Rückstand noch aufzuholen.

Besonders erfreulich ist, dass auch heuer wieder einige junge Talente den Sprung in die Kampfmannschaft geschafft haben. Unser Team besteht somit zum Großteil aus „waschechten“ Arbesbachern. Darauf sind wir als Verein sehr stolz!

Reservemannschaft

Frühjahr: Wie oben bereits erwähnt, krönte sich unser Team in der Frühjahrssaison 2023 zum erneuten Meister.

Herbst: Auch der Herbst ging erfolgreich weiter. Man musste zwar 3 Niederlagen einstecken, liegt aber dennoch aktuell auf dem 2. Platz. Im Frühjahr werden wir versuchen, den 3. Titel in Folge nach Arbesbach zu holen.

Jugendteams:

Der UFC Arbesbach stellt aktuell 5 Nachwuchsteams (U13 - mit Groß Gerungs, U12, U10, U9 und unsere Bambinis). Insgesamt betreuen wir hiermit mehrmals die Woche an die 80 Jugendspieler, die von 8 ehrenamtlichen Trainern des UFC Arbesbach betreut werden.

Von den Bambinis bis zur U12 gibt es noch keine offizielle Wertung (Tabellen, usw., ...) Dennoch zeigten alle unsere Teams großartige Leistungen und man merkt schon sehr große Fortschritte.

Die U-13 (SPG mit Groß Gerungs) spielt aktuell im U-13 Bewerb der JHG Waldviertel und belegt nach der Herbstsaison den sehr guten 2. Tabellenplatz.

Der Zukunft des UFC Arbesbachs steht also nichts im Wege.

Die Stockzahnkicker - neues 3. Erwachsenenteam

Da wir für 2 Erwachsenenteams zu viele Spieler zur Verfügung hatten, nehmen wir seit Sommer mit einer 3. Mannschaft - den Stockzahnkickern - an der Meisterschaft der Waldviertler Hobbyliga (Serie H) teil. Nach der Herbstsaison steht unsere Mannschaft am guten 2. Platz. Im CUP-Bewerb ist man auch noch dabei und steht bereits im Halbfinale.

UFC Arbesbach - Social Media

Um immer aktuell über den UFC Arbesbach mit seinen zahlreichen Teams informiert zu sein, schauen Sie bei uns auf der Facebook oder Instagram Seite vorbei oder abonnieren unseren neuen WhatsApp Kanal: Seit 2023 gibt es auch einen **WhatsApp Kanal** des UFCA, hier erfahrt ihr alles rund um den UFC Arbesbach wie z.B.:

- Spielergebnisse aller Teams nach Spielende
- Spieltermine
- Etwaige Spielabsagen
- Transfernews
- Und viele weitere Infos über unseren Verein

Einfach folgenden QR-Code scannen und der Gruppe beitreten.



UFC Arbesbach Vorstand

Die Vereinsführung bedankt sich bei der GEMEINDE ARBESBACH für die gute Zusammenarbeit, bei den FANS für die zahlreiche und lautstarke Unterstützung bei den Heim- und Auswärtsspielen und bei unseren SPONSOREN und GÖNNERN für die finanzielle Unterstützung. Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2024 viel Gesundheit und Erfolg.

Sportliche Grüße,
Rene Bayreder, Schriftführer des UFC Arbesbach

NEUES von der NöMS Arbesbach

Zurzeit besuchen 75 SchülerInnen die MS Arbesbach:

- 1. Klasse:** 14 Schüler,
Klassenvorstände: Judith Prock, Tanja Stöckl
- 2. Klasse:** 24 Schüler,
Klassenvorstand: Manuela Brauneis
- 3. Klasse:** 22 Schüler,
Klassenvorstand: Franz Mitteröcker
- 4. Klasse:** 14 Schüler,
Klassenvorstand: Gabriele Schöller

Schulleitung: Brigitte Prock

EINIGE WORTE ZUM SCHULJAHR 2023/24:

- **Das Kollegium des laufenden Schuljahres:**



Karin Haneder, Maria Gattringer, Schulwart Manfred Götz, Manuela Brauneis, Tanja Stöckl, Judith Prock, Gabriele Schöller, Michal „Mitch“ Peciakowski, Michaela Tauber, Franz Mitteröcker, Ida Hackl, Stefan Prinz, Brigitte Prock. Foto © Barbara Leister

- **Hier das Foto unserer 1. Klasse mit ihren Klassenvorständen Judith Prock und Tanja Stöckl:**



Foto © Barbara Leister

Herzlich willkommen in der MS Arbesbach!

AUS DEM SCHULBETRIEB:

- **Schulanfangswortgottesdienst:**

Die Chöre der Volksschule und der Mittelschule gestalteten wieder den Schuleröffnungsgottesdienst (Solistinnen Sophie Kitzler, Katharina Auer und Valerie Jank, Chorleitung Manuela Brauneis und Judith Prock).



- **Kennenlertage der 1. Klasse**

Die 14 Schüler der 1. Klasse und ihre Klassenvorstände Judith Prock und Tanja Stöckl verbrachten zu Schulbeginn 3 Tage im Jungen Hotel in Bad Großpertholz, um sich gegenseitig gut kennenzulernen. Alle Schüler nehmen daran teil, der Naturpark, das Tiergehege, der Aussichtsturm und die Papiermühle Mörzinger wurden besichtigt, die Alpakawanderung war für die Schüler ein tolles Erlebnis.





oben: Gruppenfoto Wandertag
links: Sonja Grünstäudl und
Manuela Brauneis

• **Wandertag – Betriebsbesichtigung Loschenhof**

Bei wunderschönem Herbstwetter wanderten alle Schüler und Lehrer der Mittelschule nach Brunn zum Bio-Eierbetrieb Loschenhof, Familie Grünstäudl. Wir durften den Betrieb, die vollautomatische Ei-Abnahme und Sortierung besichtigen. Familie Grünstäudl informierte über die Bio-Hühnerhaltung und Direktvermarktung. Zum Abschluss wurde zu einer wohlsmekenden Jause geladen – natürlich mit Eiern 😊! Danke für die Einladung!

• **Alternativer Pflichtgegenstand MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) – Arbeiten mit Lego Spike**

Im neuen Fach MINT durften unsere Schüler mit Lego Spike arbeiten, hierbei können Roboter aus Legosteinen gebaut und programmiert werden. Auf Initiative von Lehrerin Manuela Brauneis und durch Unterstützung von Gemeinde, Elternverein und Sponsoren (Lagerhaus, Raiba, Sparkasse, waldsoft – vielen Dank!) konnten die kostspieligen Sets angekauft werden und begeistern nun die Schüler über alle Maßen! 😊



Nadine und Sophie Bauer



Referentin Frau Schreiber, Sophie u. Nadine Bauer, Sophie Raffinger, Diana Rauch, Jannik Bachhofner, Florian Huber, Michael Stiedl



Jannik Bachhofner, Raffael Lechner

• **„Schuladvent“ im Turnsaal**

Eine neue Veranstaltung initiierten die VS und die MS Arbesbach im Dezember, nämlich den Schuladvent. Mit Unterstützung der Schulwarte und der Gemeindearbeiter wurde der Turnsaal in einen Veranstaltungsraum umgestaltet und mit wunderbaren Schülerarbeiten aus dem Zeichen- und Werkunterricht dekoriert. Die vielfältigen Talente und Leistungen der Schüler aus den unterschiedlichsten Bereichen begeisterten unsere Besucher, der Turnsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Beiträge der Mittelschüler (alle Fotos von Christoph Hahn)

NEUES von der NöMS Arbesbach



Das **Jugendorchester** mit 24 Jungmusikern aus Altmelon und Arbesbach eröffnete die Veranstaltung (Leitung: Brigitte Prock).



Die **Theatergruppe** führte das Stück „Das verschwundene Christuskind“ auf. Die schauspielerische Leistung war großartig! (Leitung: Tanja Stöckl) Unsere **Moderatoren** führten uns wortgewandt durch den Abend (Betreuung durch Ida Hackl und Michaela Tauber):



Die **Weisenbläser** brachten wundervolle, adventliche Stimmung in den Saal (Leitung: Alexander Reisinger): Johannes Huber, Michael Stiedl, Nico Holzmann, Michael Gutmann, Jakob Payreder, Maximilian Rauch



vlnr. Nadine Bauer, Jannik Bachhofner | Bastian Lichtenwallner | Anna Herzog, Rene Pfeiffer

Der **Mittelschul-Chor** beendete die Veranstaltung mit schwungvollen Christmas-Songs. (Leitung: Manuela Brauneis, Judith Prock)



Weihnachtliche Texte wurden von Moritz Haneder, Sophie Kitzler und Katharina Auer vorgetragen. Den Bühnenumbau zwischen den Programmpunkten erledigte auf professionelle Art und Weise unser Bühnenteam: Julian Wansch, Jonas Brauneis, Moritz Weichselbaum, Hannes Auer, Niclas Steininger, Konstantin Auer (Leitung: Gabriele Schöllner).



Wir danken für das Interesse und den zahlreichen Besuch! Im Anschluss lud der Elternverein (Obfrau Katrina Hinterndorfer) zum Buffet – vielen Dank für die äußerst gute Zusammenarbeit!



Zu guter Letzt möchten wir, das Lehrerteam der MS Arbesbach, uns für jegliche Art von Unterstützung bedanken, bei den Eltern, beim Elternverein, beim Schulwart, den Gemeindearbeitern und natürlich bei der Mittelschulgemeinde mit den Herrn Bürgermeister Manfred Stauderer und Martin Frühwirth.

Dieses Kindergartenjahr steht unter dem Motto „**Regenbogen**“. Das Thema soll uns darauf aufmerksam machen, dass jedes Kind einzigartig ist und unsere Gruppe zu etwas ganz Besonderem macht, so wie jede einzelne Farbe des Regenbogens benötigt wird, damit ein Regenbogen entstehen kann. Außerdem braucht es die Sonne und den Regen um den Regenbogen sehen zu können. Dies erinnert uns daran, dass auch in unserem Leben, nach jedem Regen wieder Sonnenschein kommen wird.

Bei uns im Kindergarten **darf jeder sein wie er ist**, mit der eigenen Persönlichkeit, den eigenen Vorlieben, den eigenen Interessen, Begabungen, Stärken und Schwächen. So wie bei einem Regenbogen jede einzelne Farbe dazu beiträgt, dass ein einzigartiges Kunstwerk entsteht, so trägt im Kindergarten jedes einzelne Kind dazu bei, dass aus vielen einzigartigen Persönlichkeiten ein ganz besonderes „Kunstwerk“ (unsere Gruppe) entsteht.

Im Fokus steht heuer auch ein **guter Umgang miteinander**. Die Kinder werden dadurch in ihrer sozialen Kompetenz gestärkt und lernen für das ganze Leben. Durch das unterschiedliche Alter der Kinder, von 2,5 - 6 Jahre, sind die Bedürfnisse oft recht unterschiedlich. Gemeinsam versuchen wir unseren Kindergartenalltag so zu gestalten, dass sich jeder wohlfühlen kann. Wir ermutigen die Kinder, den Blick wegzulenken von dem, was sie noch nicht können, und auf das zu schauen, was sie schon können.

Auch der **Spaß** und die **Freude** dürfen natürlich nicht zu kurz kommen. Deshalb arbeiten wir im Kindergarten sehr prozessorientiert und versuchen, die Interessen, Wünsche und Bedürfnisse der Kinder aufzugreifen und unsere pädagogische Arbeit darauf aufzubauen. Denn Kinder lernen dann am besten, wenn das, was sie tun, für sie von Bedeutung ist.

Unser Team besteht aus den **Betreuerinnen Inge Lasinger** (Montag-Mittwoch), **Michaela Pfeiffer** (Donnerstag) und **Silvia Hahn** (Freitag). Die Leiterin des Kindergartens und die **Pädagogin** in der Gruppe ist **Katrin Rausch**.

Katrin Rausch, KIGA Leiterin



KINDERGARTEN Arbesbach

„EIN STERN UNTER VIELEN – BEZIEHUNG BERÜHRT“

– So heißt unser pädagogischer Schwerpunkt in diesem Kindergartenjahr. Ja, jeder Einzelne ist ein Stern unter vielen und nur so können wir Menschen uns gut weiterentwickeln. Im „BERÜHRT SEIN“ und „BERÜHRT WERDEN“ kommt das Leben in Bewegung. Wir werden in Beziehung geboren, wir werden in Beziehung gehalten, getragen und wir werden in Beziehung geliebt. In Beziehungen werden wir auch verletzt und wir können in Beziehung heilen.

Alle Kinder, die uns anvertraut werden, haben unterschiedliche Beziehungsqualitäten und Lebensräume erlebt und dadurch auch unterschiedliche Wachstums- und Entwicklungsmöglichkeiten schon erfahren. Ein Bilden und Begleiten im Sinne von „gesehen und verstanden werden“ stärkt und nährt einerseits die Beziehung und andererseits die individuelle Persönlichkeit unmittelbar und kraftvoll. Beziehungen sind die entwicklungspsychologisch notwendige Grundlage für das Wohlbefinden der Kinder, für ihr Spiel und ihre Exploration, Beziehung bildet den Kern der Erziehung.

Franz Kett, der Begründer der Daseins- und Beziehungspädagogik, sagt: **„Der Kindergarten soll ein Ort sein, in dem Kinder ihr Lebenstalent in Neugierde entdecken, es auspacken und gestalten, wo sie lernen, dass das Leben ein Empfangen und Geben ist!“**

Eine der wichtigsten Aufgaben des Kindergartens ist, die sozialen und emotionalen Kompetenzen im Blickfeld zu haben, denn ENTWICKLUNG SETZT BEZIEHUNG VORAUS. All das kognitive Wissen ist nutzlos, wenn es in Beziehung nicht angewendet werden kann. Das eigene Dasein und das Miteinander gehören zusammen, bedingen sich gegenseitig und es gilt, zwischen beiden die Balance zu halten.

Wir wollen den Blick auf die vielen wertvollen Momente des Alltags lenken, die allzu leicht übersehen werden: Momente, die uns innehalten lassen; Momente, die Kinder wie Erwachsene zum Strahlen bringen können. Solche Momente sind Sternstunden im Leben eines jeden Einzelnen, egal ob Kind oder Erwachsener – UND – diese Sternstunden passieren in BEZIEHUNG. Das achtsame Wahrnehmen solcher **„Sternstunden des Alltags“** stärkt die Haltung der Wertschätzung, der Dankbarkeit und unterstützt so eine positive Sicht aufs Leben.

Wir im Kindergarten können einen Raum schaffen, sich im Herzen zu öffnen, um gemeinsam in Beziehung, das Leben in Liebe und Freude zu feiern. Wir wünschen allen Kindergartenkindern ein „Offen werden“ für eine Beziehung zu sich, zu den Menschen dieser Erde, zur Erde selbst und zu Gott.

Unser Team:

Berta Lugmayr, Kindergartenleitung
Natascha Steininger, Elementarpäd.

Kinderbetreuerinnen:

Helga Steinbauer, Helga Buxbaum, Karin Leutgeb





„IN BEZIEHUNG MIT DIR
 GEHT NUR IN BEZIEHUNG ZU MIR.
 IN BEZIEHUNG MIT MIR
 GEHT NUR IN BEZIEHUNG ZU DIR.
 DA TREFFEN SICH AUGEN,
 VERBINDEN SICH HÄNDE,
 DA WERDEN OHREN UND HERZEN WEIT.
 EIN WECHSELSPIEL – BERÜHREN, VERTRAUEN.
 EIN STERN UNTER VIELEN
 IN RAUM UND ZEIT!“

Hanni Neubauer



Berta Lugmayr, Kindergartenleitung

VOLKSSCHULE Arbesbach

Die VS Arbesbach besuchen im Jahr 2023/24 insgesamt 46 SchülerInnen:

1. Schulstufe: 8 Schüler

Klassenlehrerin: Barbara Kaltenberger

2. Schulstufe: 9 Schüler

Klassenlehrerin: Barbara Kaltenberger

3. Schulstufe: 15 Schüler

Klassenlehrerin: Sylvia Tüchler

4. Schulstufe: 14 Schüler

Klassenlehrerin: Astrid Strobl

Schulleitung: Dipl.-Päd. VOL Brigitte Prock

Schulwart: Maria Braun

Nachmittagsbetreuung: Marianna Peciakowska



Das Team der VS Arbesbach: Astrid Strobl, Fr. Schulwart Maria Braun, Schulleiterin Brigitte Prock, Barbara Kaltenberger, Tanja Prinz, Karin Steindl, Sylvia Tüchler, Freizeitbetreuerin Marianna Peciakowska (Foto: Peter Holzmann)

Hier unsere **1. Schulstufe** mit ihren Lehrerinnen Barbara Kaltenberger und Karin Steindl – herzlich willkommen in der Volksschule!



Foto: Konrad Paumann

Franziskusmesse: Am Tag des Hl. Franziskus wurde in der Pfarrkirche Arbesbach die Franziskusmesse gefeiert. Tatkräftig wirkte unser Schulchor unter der Leitung von Fr. Tüchler, begleitet von Fr. Kaltenberger, an dieser Feier mit. Mit Zeichnungen aus dem REL-Unterricht (Fr.



Prinz) wurde die Schöpfung auch bildlich dargestellt. Der begeisterte Applaus der Messbesucher erfreute die jungen Chorsänger sichtlich!



Riesenerfolg beim Lidl-Schullauf, Traun OÖ:

Beim Lidl-Lauf am 18.10.2023 in Traun konnten die Schüler der VS Arbesbach richtig abräumen:

1. Platz: Xaver Auer
2. Plätze: Mia Peciakowska, Oskar Auer
4. Plätze: Emma Dawa, Raphael Gaisbauer
5. Plätze: Livia Anderst, Leo Hinterndorfer

Auch die Gesamt-Schulwertung der Volksschulen konnte so gewonnen werden! Herzliche Gratulation!



Schuladvent der VS und MS Arbesbach:

Beim Schuladvent im Turnsaal präsentierte unsere 1. Klasse mit Klassenlehrerin Barbara Kaltenberger die „Herbergsuche“: (Fotos: Christoph Hahn)



Zwei Weihnachtsmäuse wagten sich sogar an ein **Interview** mit **Bürgermeister Martin Frühwirth** heran.



Unser Schulchor unter der Leitung von Sylvia Tüchler präsentierte weihnachtliche Lieder: „Die Weihnachtsmäuse“, „Zeit für Stille“ und „Weit, weit weg“.

Die 4. Klasse mit Klassenlehrerin Astrid Strobl stellte „Das Sterntalermädchen“ szenisch dar.



Mit großer Begeisterung wurde im Vorfeld geprobt, die Aufführung lockte zahlreiche Besucher an und der Elternverein verwöhnte uns mit Speisen und Getränken in der Aula der Mittelschule. Alles in allem ein überaus gelungener Abend, der auch beim Publikum großen Anklang fand.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken: bei unserer Fr. Schulwart Maria Braun, Nachmittagsbetreuerin Marianna Peciakowska, bei allen Gemeindearbeitern und nicht zuletzt natürlich bei der Gemeinde Arbesbach!

Babygalerie



Hanna Leonhartsberger



Gabriel Buxbaum



Sophie Frühwirth



Laura Dürnitzhofer



Timo Gußleitner



Finn Buxbaum





Lorenz Hagn



Lilliana Paukner



Luisa Steindl



Darius Josef Huber



Daniel Weichselbaum



Philipp Polt

**IST
SSACHE**

GESUNDE GEMEINDE UND KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

Im Jahr 2023 wurden in enger Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Arbesbach unter der Leitung von Margarete Harrauer viele Veranstaltungen zu den verschiedensten Themen angeboten.

Die Gesunde Gemeinde Arbesbach und das KBW Arbesbach haben in den letzten Jahren bereits viele „gesunde“ Maßnahmen umgesetzt. Ziel ist es aber, stetig Verbesserungen durchzuführen und ein vielfältiges Angebot für alle Generationen anzubieten. Unser Hauptanliegen ist es, das Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung zu wecken und wach zu halten.

Die Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Arbesbach werden teilweise durch das Land NÖ (Tut Gut) gefördert, weiters erhält die Gesunde Gemeinde jährlich eine finanzielle Unterstützung durch die Marktgemeinde Arbesbach. Auch durch manche Veranstaltungen können wir unser Budget etwas aufbessern. Unser Angebot umfasst Vorträge, Workshops, Bewegungskurse, Ernährungsangebote und vieles mehr.

Im Frühling 2023 organisierten wir einen Workshop mit der bekannten Styling- und Imageberaterin Eva Köck-Eripek (auch bekannt aus der ORF-Sendung „Studio 2“) zum Thema „Mehr Farbe – Mehr Stil – Mehr Ausstrahlung!“. Bei der praxisnahen Beratung erarbeitete eine Gruppe von 10 interessierten Damen, wie jede ihr Auftreten mit den richtigen Farben, Frisur, Kleidung und Accessoires am besten zum Strahlen bringen kann. Die Teilnehmerinnen waren begeistert und freuen sich auf eine Fortsetzung.



Am 25. Oktober 2023 war Christine Hackl wieder zu Gast in Arbesbach. In ihrer gewohnt lustigen Art des Vortrages gab sie viele Tipps zu dem



Thema „Wirkungsvolle Kommunikation im Alltag - wie gelingen gute Gespräche“. Zum Abschluss dieses Abends konnten die zahlreichen Besucher noch bei einem Gläschen Wein und einem kleinen Imbiss über das soeben Gehörte plaudern.

Wir freuen uns, dass auch neue Inputs der Eltern-Kind Gruppe Arbesbach, die sich zweimal im Monat im Pfarrheim trifft, in das Betätigungsfeld der Gesunden Gemeinde einfließen. So wurde im Oktober 2023 ein Vortrag zum Thema: „Was Kinder stark macht – Über Resilienz“ von Frau Karin Kamleitner (Elternkindgruppenleiterin) organisiert. Auch für Oktober 2024 ist wieder eine Veranstaltung für diese Zielgruppe geplant.

Die Gesunde Gemeinde unterstützt die Eltern-Kind-Gruppe auch finanziell, sowohl bei der Anschaffung eines Kinderspiel- und Basteltisches als auch bei anderen Wünschen (z. B. Nikolaussackerl,...). Genauso werden der bunte Nachmittag im Pfarrheim sowie andere Bewegungsangebote von uns zusätzlich unterstützt.

Damit schließt sich der Kreis – die Gesunde Gemeinde Arbesbach ist für alle da - für die Kleinsten wie auch für unsere ältere Bevölkerung. Deshalb fanden auch im Herbst 6 LIMA (=Lebensqualität im Alter) Einheiten statt. Sieglinde Fürst sorgt für interessante und knifflige Nachmittage und die „grauen Zellen“ haben keine Chance.



„Der gute Hirte und das Elektron“ - Gottesbilder und physikalische Gemeinsamkeiten - Mag. Benjamin Buhr (s. Foto) unterrichtet Religion

und Physik und legte bei diesem Vortrag des kbw dar, wie wir angemessen von Gott sprechen können und wie faszinierend unsere Welt ist.

Weiters möchten wir die Gelegenheit nutzen, allen unseren Arbeitskreismitgliedern für ihren Einsatz und die Mithilfe recht herzlich zu danken und laden gleichzeitig interessierte Gemeindebürger zur Teilnahme an den offenen Arbeitskreissitzungen ein. Gerne können Ideen und Anregungen eingebracht und gemeinsam Projekte/Veranstaltungen organisiert und umgesetzt werden.

In diesem Sinne wünschen wir allen LeserInnen des Jahresberichtes für das Jahr 2024 Gesundheit und hoffen, bei den Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde und des Katholischen Bildungswerkes recht viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Helga Weber
Veronika Stiedl
Margarete Harrauer

ZUR INFORMATION:

Herzliche Einladung zur **nächsten offenen Arbeitskreissitzung** der Gesunden Gemeinde: am Dienstag, 14.05.2024, 18.30 Uhr im Gasthaus Höfinger.

Besonders möchten wir auf einige Veranstaltungen für das Jahr 2024 hinweisen:

Vortrag mit Dr. Franz Schmatz am **Freitag, 18.10.2024**, im Pfarrzentrum Arbesbach

Vortrag mit Prim. Univ.-Prof. Dr. Michael Hirschl: „Hoher Blutdruck – der stille Killer“ am **Donnerstag, 10. Oktober 2024**.

Kabarettabend mit Walter Kammerhofer am **Samstag, 02.11.2024**, 19.30 Uhr, im Turnsaal der Mittelschule Arbesbach

NÄCHTIGUNGSZAHLEN 2023

GEBURTEN und TODESFÄLLE

Monat	Ankünfte	Nächtigungen
Jänner	61	209
Februar	75	170
März	130	298
April	195	481
Mai	316	785
Juni	327	760
Juli	485	1.163
August	536	1.510
September	398	805
Oktober	236	548
November	80	201
Dezember	146	337
Gesamt - 2023	2.985	7.267
Vergleich - 2022	2.991	6.678
+ / -	- 0,20 %	+ 8,82 %

Jahr	Geburten			Todesfälle				
	Knaben	Mädchen	Gesamt	Männer	Frauen	Kinder	Gesamt	ØAlter
2001	10	3	13	8	12	-	20	74,9
2002	15	4	19	7	8	-	15	75,1
2003	13	13	26	7	8	2	17	65,8
2004	10	6	16	-	8	-	8	84,0
2005	14	7	21	7	10	2	19	66,8
2006	12	6	18	12	9	2	23	70,4
2007	9	10	19	7	3	-	10	70,1
2008	8	8	16	3	2	1	6	67,5
2009	12	9	21	5	11	-	16	77,0
2010	7	5	12	4	8	-	12	76,6
2011	7	5	12	12	7	-	19	77,2
2012	12	5	17	7	12	-	19	74,4
2013	5	9	14	7	7	1	15	69,07
2014	6	9	15	7	8	-	15	75,73
2015	6	4	10	7	9	-	16	79,25
2016	5	6	11	8	11	-	19	83,05
2017	4	3	7	6	5	-	11	82,36
2018	6	4	10	6	6	-	12	83,33
2019	6	7	13	9	13	1	23	79,65
2020	6	2	8	14	6	0	20	80,05
2021	9	8	17	8	5	0	13	82,15
2022	7	4	11	12	11	0	23	83,57
2023	7	5	12	8	5	0	13	74,92

WIR TRAUERN UM

Pfeiffer-Vogl Johann, Rammelhof 36
23.04.1937 – 02.01.2023

Huber Josef, Kamp 25
02.01.1951 – 09.01.2023

Hahn Franz, Schönfeld 14
07.10.1939 – 28.01.2023

Penz Maria, Rammelhof 10
15.07.1937 – 17.02.2023

Grünstäudl Gerta, Brunn 10
04.10.1960 – 01.04.2023

Böhm Hubert, Pretrobruck 12
16.07.1963 – 27.05.2023

Hennerbichler Anton, Arbesbach 57
20.04.1931 – 02.09.2023

Gruber Anton, Brunn 13
05.05.1948 – 14.09.2023

Waldbauer Waltraud, Arbesbach 103
06.04.1969 – 14.09.2023

Holzmann Christine, Schwarzau 11
17.11.1943 – 04.10.2023

Bauer Erna, Arbesbach 10
10.04.1942 – 02.11.2023

Wagner Norbert, Schönfeld 21
26.04.1939 – 04.11.2023

Mairhofer Erich, Arbesbach 202
06.06.1966 – 20.11.2023

Zusätzlich haben diese Verstorbenen ihre letzte Ruhestätte im Friedhof Arbesbach

Fragner Brigitta, 3910 Zwettl
18.10.1960 – 28.01.2023

Pfeiffer Margaretha, Neustift 16
08.07.1960 – 19.02.2023

Huber Friedrich, Leopoldstein 12
18.01.1932 – 09.07.2023

Metka Carina, 4030 Linz
16.10.1982 – 10.07.2023

Leeb Maria, Neustift 24
17.03.1937 – 08.09.2023

Winkler Maria, 4193 Reichenthal
03.12.1937 – 13.10.2023

Hinterndorfer Günter, Neustift 22
17.08.1944 – 10.11.2023

Ehrungen, Auszeichnungen



Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham zu Besuch in unserer Gemeinde



Anneliese und Martin Frühwirth

Auf Antrag der Landeslandwirtschaftskammer wurde am 10. Oktober 2023 Herrn Bürgermeister Martin Frühwirth, in Anerkennung und Würdigung seines langjährigen verdienstvollen Wirkens, das große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland NÖ verliehen. Vzbgm. Veronika Stiedl gratuliert im Namen der Gemeinde Arbesbach herzlichst.



Frau Erna Lang wurde im Rahmen der BIOEM als beste Freiwillige 2023 geehrt.



Plakettenverleihung Gesunde Gemeinde



Stammtisch mit LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf



Kapellenfest Purrath



ohne Foto:

80. Geburtstag

Edda Manninger, Arbesbach
Otto Knoll, Arbesbach
Karl Spiegl, Brunn

85. Geburtstag

Johann Bauer, Arbesbach
Maria Huber, Arbesbach
Christine Meyerhofer, Pretrobruck
Berta Bauer, Arbesbach
Johann Schwarzinger, Wiesensfeld

80. Geburtstag

Maria Binder, Kamp



80. Geburtstag

Emmerich Pfeiffer-Vogl, Arbesbach



80. Geburtstag

Alois Rametsteiner, Brunn



80. Geburtstag

Ilse Beneder, Arbesbach



80. Geburtstag

Sieglinde Binder, Arbesbach



Geburtstage

80. Geburtstag
Rudolf Tober, Schönfeld



80. Geburtstag
Christine Trsek, Arbesbach



80. Geburtstag
Friedrich Hochgatterer, Arbesbach



80. Geburtstag
Frieda Holzmann, Arbesbach



80. Geburtstag
Leopoldine Kitzler, Kamp



80. Geburtstag
GR Johann Lueger, Arbesbach



80. Geburtstag

Sigrud Renner, Arbesbach



80. Geburtstag

Anna Steinbauer, Neumelon



85. Geburtstag

Gertrude Mayrhofer, Arbesbach



85. Geburtstag

Hermine Weichselbaum, Etlas



85. Geburtstag

Johann Huber, Rammelhof



85. Geburtstag

Franz Bauer, Arbesbach



Geburtstage und Hochzeiten

85. Geburtstag

Hubert Böhm, Brunn



85. Geburtstag

Franz Holzmann, Brunn



85. Geburtstag

Michael Winkler, Kamp



Eiserne Hochzeit

Anna und Norbert Winkler, Arbesbach



Diamantene Hochzeit

Theresia u. Johann Schwarzinger, Wiesensfeld



Diamantene Hochzeit

Maria u. Johann Seidl, Wiesensfeld



Hochzeiten - Wir gratulieren!

Diamantene Hochzeit (ohne Foto)
Elfriede u. Günter Lugmayr, Arbesbach
Christine u. Alfred Huber, Arbesbach



Diamantene Hochzeit
Frieda u. Josef Holzmann, Arbesbach



Goldene Hochzeit
Theresia u. Alois Holzmann, Arbesbach



Goldene Hochzeit
Anna u. Wolfgang Tscherne, Arbesbach



Goldene Hochzeit
Elisabeth u. Johann Weichselbaum, Rammelhof



Goldene Hochzeit
Erika u. Leopold Seidl, Pretrobruck



Goldene Hochzeit
Berta u. Felix Pfeiffer-Vogl, Arbesbach





**ARBESBACH IST
ANSICHTSSACHE**



Gemeindeamt Arbesbach
Arbesbach 35
3925 Arbesbach

Tel. : +43 (0) 2813 7000
Fax: +43 (0) 2813 7000 - 4
E-Mail: gemeinde@arbesbach.at

www.arbesbach.at